

**BIBLIOGRAFIE ZUR EINFÜHRUNG IN DIE KLASSISCHEN
ARBEITSTECHNIKEN DER GESCHICHTSWISSENSCHAFT**
(Stand März 2006)

INHALTSVERZEICHNIS

1	EINFÜHRUNG	3
1.1	Allgemeine Einführungen in die Geschichtswissenschaft	3
1.2	Einführungen in die Klassischen Hilfswissenschaften	3
1.3	Moderne Handbücher	4
1.4	Bibliografische Nachschlagewerke zur Geschichte	7
1.5	Recherche zu den Klassischen Arbeitstechniken im Internet (Schwerpunkt Mittelalter)	8
1.6.	„Social skills“	10
2	QUELLENKUNDE	11
2.1	Repertorien, Allgemeines	11
2.2	Editionsreihen (kleine Auswahl)	13
2.3	Reihen der Monumenta Germaniae Historica (MGH)	13
2.4	Mittellatein/Editionstechnik	17
2.5	Alt- und Mittelhochdeutsch	20
2.6	Bildquellen	20
3	URKUNDENLEHRE	21
3.1	Allgemein	21
3.2	Kaiser- und Königsurkunden	22
3.3	Papsturkunden	22
3.4	Privaturkunden	22
3.5	Kanzleiwesen und Registerführung	23
3.6	Notariat	24
3.7	Akten	24
3.8	Editions- und Regestentechnik	24

4 URKUNDEN-EDITIONSREIHEN, REGESTENWERKE UND AKTEN-EDITIONEN	25
4.1 Allgemein	25
4.2 Kaiser und Königsurkunden	26
4.3 Papsturkunden	28
4.4 Österreich	29
4.5 Nachbarländer	31
5 PALÄOGRAFIE UND HANDSCHRIFTENKUNDE	32
5.1 Schrift(geschichte) allgemein	32
5.2 Schreib- und Beschreibstoffe, Schreiber	32
5.3 Tafelwerke	33
5.4 Geschichte der Schrift im Mittelalter und in der Neuzeit, Handschriftenkunde, Frühe Drucke	35
5.5 Buchschmuck, Einbände	37
6 WEITERE HISTORISCHE HILFSWISSENSCHAFTEN	38
6.1 Chronologie (Zeitrechnung)	38
6.2 Sphragistik (Siegelkunde)	39
6.3 Heraldik (Wappenkunde)	40
6.4 Numismatik (Münzkunde)	41
6.5 Genealogie	42
6.6 Historische Geografie	43
7 ARCHIV- UND BIBLIOTHEKSKUNDE	44
7.1 Archive	44
7.2 Bibliotheken	45
8 LEXIKA UND SACHWÖRTERBÜCHER	46

1 EINFÜHRUNG

1.1 Allgemeine Einführungen in die Geschichtswissenschaft

BOOCKMANN, Hartmut: Einführung in die Geschichte des Mittelalters. 5., durchges. Aufl. München 1992.

BOSHOF, Egon, Kurt DÜWELL und Hans KLOFT: Grundlagen des Studiums der Geschichte. 4., überarb. Aufl. Köln-Wien 1994 (Böhlau-Studien-Bücher).

BRANDT, Ahasver von: Werkzeug des Historikers. Eine Einführung in die Historischen Hilfswissenschaften. 13. Aufl. Stuttgart-Berlin-Köln-Mainz 1992 (Urban-Taschenbuch 33).

ECKERMANN, Walter und Hubert MOHR (Hg.): Einführung in das Studium der Geschichte. 3. Aufl. Berlin 1979.

HEIMANN, Heinz-Dieter: Einführung in die Geschichte des Mittelalters: Tabellen. Stuttgart 1997 (UTB 1957).

HOWELL, Martha und Walter PREVENIER: Werkstatt des Historikers. Einführung in die historischen Methoden. Köln, Weimar, Wien 2004 (UTB 2524).

KNEFELKAMP, Ulrich: Das Mittelalter – Geschichte im Überblick. Paderborn u.a. 1999 (UTB 1971).

QUIRIN, Heinz: Einführung in das Studium der mittelalterlichen Geschichte. Mit einem Geleitwort von Hermann Heimpel. 5., durchges. Aufl. Stuttgart 1991.

SCHMIDT, Jörg: Studium der Geschichte. München 1975 (UTB 295).

VÖLKER-RASOR, Anette (Hg.): Frühe Neuzeit. Wien-München 2000 (Oldenbourg Geschichte Lehrbuch).

1.2 Einführungen in die Klassischen Hilfswissenschaften

BECK, Freidrich und Eckart HENNING (Hg.): Die archivalischen Quellen. Mit einer Einführung in die Historischen Hilfswissenschaften, 4. durchges. Aufl. Köln, Weimar, Wien 2004 (UTB 8273).

DELORT, Robert: Introduction aux Sciences Auxiliaires de l'Histoire. Paris 1969 (Collection U. Histoire médiévale).

DIEDERICH, Toni und Joachim OEPEN (Hg.): Historische Hilfswissenschaften. Stand und Perspektiven der Forschung. Köln 2005.

GOETZ, Hans-Werner: Proseminar Geschichte: Mittelalter. 2. Aufl. Stuttgart 2000 (UTB 1719).

HARTMANN, Martina: Mittelalterliche Geschichte studieren. Konstanz 2004 (UTB basics = UTB 2575).

L'histoire et ses méthodes. Paris-Bruxelles 1961 (Encyclopédie de la Pleiade 11).

Methoden der Geschichtswissenschaft und der Archäologie. Enzyklopädie der geisteswissenschaftlichen Arbeitsmethoden. 10. Lieferung. München-Wien 1974.

1.3 Moderne Handbücher

(Unter besonderer Berücksichtigung bibliografisch weiterführender Handbücher).

Weltgeschichte:

Die vielbändigen Weltgeschichten (Historia mundi, Saeculum-Weltgeschichte, Fischer Weltgeschichte, Oldenbourg usw.) stehen in der Fachbereichsbibliothek unter der Signatur U O:O.

Europa:

Handbuch der europäischen Geschichte. Hg. v. Theodor SCHIEDER. 7 Bde. Stuttgart 1976 ff.

Deutschland:

GEBHARDT, Bruno: Handbuch der deutschen Geschichte. 5. Aufl. Hg. von Herbert GRUNDMANN. 4 Bde. Stuttgart 1970 ff. Taschenbuchausgabe: 7 Bde. 9., neu bearb. Aufl. Hg. v. H. Grundmann (in Einzelbänden), 1973 ff.

Handbuch der deutschen Wirtschafts- und Sozialgeschichte. Hg. von Hermann AUBIN und Wolfgang ZORN. 2 Bde. Stuttgart 1971-1976.

Schweiz:

Handbuch der Schweizer Geschichte. Bd. 1. Zürich 1972 ff.

Böhmen:

Handbuch der Geschichte der böhmischen Länder. Hg. von Karl BOSL. 4 Bde. Stuttgart 1966 ff.

Bayern:

Handbuch der bayerischen Geschichte. Hg. von Max SPINDLER. 5 Bde. München 1967 ff. 2., überarb. Aufl. Hg. v. Andreas KRAUS: Bd. 1 (1981), Bd. 2 (1988), Bd. 3 (1989). (Auch für Salzburg besonders wichtig !).

Österreich:

ZÖLLNER, Erich: Geschichte Österreichs. 7. Aufl. Wien 1984. (Kein Handbuch, ohne kritischen Apparat, aber mit einer detaillierten, gut gegliederten Bibliografie).

Karl und Mathilde UHLIRZ: Handbuch der Geschichte Österreichs und seiner Nachbarländer Böhmen und Ungarn. Bde. 1-4, Graz-Wien 1927-1944. Bd. 1, 2. Aufl. Graz-Wien 1963.

Österreichische Geschichte in 15 Bänden. Hg. von Herwig WOLFRAM. Wien 1994-.

URBAN, Otto H.: Der lange Weg zur Geschichte. Die Urgeschichte Österreichs. Wien 2000.

GASSNER, Verena, JILEK, Sonja und Sabine LADSTÄTTER: Am Rande des Reiches. Die Römer in Österreich 15 v. Chr. – 378 n. Chr. Wien 2002.

WOLFRAM, Herwig: Grenzen und Räume. Geschichte Österreichs vor seiner Entstehung 378-907. Wien 1995.

BRUNNER, Karl: Herzogtümer und Marken. Vom Ungarnsturm bis ins 12. Jahrhundert 907-1156. Wien 1994.

DOPSCH, Heinz: Die Länder und das Reich. Der Ostalpenraum im Hochmittelalter 1122-1278. Wien 1998.

NIEDERSTÄTTER, Alois: Die Herrschaft Österreich. Fürst und Land im Spätmittelalter 1278-1411. Wien 2001.

NIEDERSTÄTTER, Alois: Das Jahrhundert der Mitte. An der Wende vom Mittelalter zur Neuzeit 1400-1522. Wien 1996.

WINKELBAUER, Thomas: Ständefreiheit und Fürstenmacht. Länder und Untertanen des Hauses Habsburg im konfessionellen Zeitalter 1522-1699, 2 Bände. Wien 2003.

VOCELKA, Karl: Glanz und Untergang der höfischen Welt. Repräsentation, Reform und Reaktion im habsburgischen Vielvölkerstaat 1699-1815. Wien 2001.

RUMPLER, Helmut: Eine Chance für Mitteleuropa. Bürgerliche Emanzipation und Staatsverfall in der Habsburgermonarchie 1804-1914. Wien 1997.

HANISCH, Ernst: Der lange Schatten des Staates. Gesellschaftsgeschichte Österreichs im 20. Jahrhundert 1890-1990. Wien 1994.

SANDGRUBER, Roman: Ökonomie und Politik. Österreichische Wirtschaftsgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Wien 1995.

LEEB, Rudolf, SCEIBELREITER, Georg und Peter TROPPEL: Geschichte des Christentums in Österreich. Von der Spätantike bis zur Gegenwart. Wien 2003.

Burgenland:

ERNST, August: Geschichte des Burgenlandes. 2. Aufl. Wien 1987.

Kärnten:

FRÄSS-EHRFELD, Claudia: Geschichte Kärntens. Bd. 1: Das Mittelalter. Klagenfurt 1984.

JAKSCH, August von: Geschichte Kärntens bis 1335. 2 Bde. Klagenfurt 1928/29.

Nieder- und Oberösterreich:

GUTKAS, Karl: Geschichte des Landes Niederösterreich. 3. Aufl. St. Pölten 1973.

DERS.: Geschichte Niederösterreichs. Wien 1984.

VANCSA, Max: Geschichte Nieder- und Oberösterreichs. 2 Bde. Gotha 1905 und 1927.

HAIDER, Siegfried: Geschichte Oberösterreichs. Wien 1987.

Salzburg:

Geschichte Salzburgs. Stadt und Land. Bd. 1 (Vorgeschichte, Altertum, Mittelalter), 3 Teile. Hg. von Heinz DOPSCH. Salzburg 1981-1984; Bd. 2 (Neuzeit und Zeitgeschichte), 5 Teile. Hg. von Heinz DOPSCH und Hans SPATZENEGGER, Salzburg 1988-1991.

Steiermark:

PIRCHEGGER, Hans: Geschichte der Steiermark. 3 Bde. Gotha 1920-1934.

TREMEL, Ferdinand: Land an der Grenze. Eine Geschichte der Steiermark. Graz 1966.

Tirol:

FONTANA, Josef (Red.): Geschichte des Landes Tirol. Bde. 1-4 (Bd. 4 in 2 Teilen). Bozen-Innsbruck-Wien 1985-1988.

RIEDMANN, Josef: Geschichte Tirols. 2. Aufl. Wien 1988.

STOLZ, Otto: Geschichte des Landes Tirol. Bd. 1. Innsbruck 1955 (Nachdruck Bozen 1973).

JÄGER, Albert: Geschichte der landständigen Verfassung Tirols. 2 Bände in 3 Teilen. 1881-1885. Neudruck Aalen 1970.

Vorarlberg:

BILGERI, Benedikt: Geschichte Vorarlbergs. Bisher 5 Bde. Wien-Köln-Graz, 1971-1987.

BURMEISTER, Karl Heinz: Geschichte Vorarlbergs. 3. Aufl. Wien 1989.

Wien:

CSENDES, Peter: Geschichte Wiens. 2. Aufl. Wien 1990.

CZEIKE, Felix: Historisches Lexikon Wien in 5 Bänden. Wien 1992 ff.

Geschichte der Stadt Wien. Hg. vom Verein für Geschichte der Stadt Wien. Neue Reihe, Wien 1962 ff.

WALTER, Friedrich: Wien. Die Geschichte einer deutschen Großstadt an der Grenze. Wien 1941-1944.

1.4 Bibliografische Nachschlagewerke zur Geschichte

BAUMGART, Winfried: Bücherverzeichnis zur deutschen Geschichte. Hilfsmittel, Handbücher, Quellen. 9., durchges. und erw. Aufl. München 1991 (dtv 3247).

Bibliographie Annuelle du Moyen Age Tardif. Turnhout 1991 ff.

DAHLMANN, Friedrich Christoph und Georg WAITZ (DW): Quellenkunde der deutschen Geschichte. Bibliographie der Quellen und der Literatur zur deutschen Geschichte. 9. Aufl. Leipzig 1931; 10. Aufl. Stuttgart 1967 ff.

HEIT, Alfred: Bibliographie zur Geschichte des Mittelalters. München 1992.

SCHULER, Peter-Johannes: Grundbibliographie Mittelalterliche Geschichte. Stuttgart 1990 (Historische Grundwissenschaften in Einzeldarstellungen 1).

Die bibliografischen Werke stehen in der Fachbereichsbibliothek unter der Signatur N 3:-, die Kataloge und Findbücher (auch Archivinventare) unter der Signatur N 4:-.

Für den Historiker sind besonders hervorzuheben:

Bayerische Bibliographie. Hg. von der Generaldirektion der Bayer. Staatlichen Bibliotheken. 1971 ff.

Österreichische Historische Bibliographie (ÖHB). Für die Jahre seit 1965, Santa Barbara (USA)-Salzburg 1967 ff., jeweils mit Fünfjahresregistern. Nun auch: ÖHB 1945 bis 1964. 3 Tle. und Index. Salzburg 1985 (im CD-Rom-Netz der UB Salzburg).

Deutsche Bibliographie. Mehrere Reihen. Frankfurt 1953 ff.

Internationale Bibliographie der Zeitschriftenliteratur (Dietrich). 1896 ff. Fortgesetzt als:

Internationale Bibliographie der Zeitschriftenliteratur aus allen Gebieten des Wissens. Leipzig-Osnabrück 1965 ff. (im CD-Rom-Netz der UB Salzburg)

International Medieval Bibliography. Leeds 1967 ff. (im CD-Rom-Netz der UB Salzburg)

Medioevo Latino. Spoleto 1979 ff.

Vgl. auch die bibliografischen Abschnitte in folgenden Zeitschriften:

Archivum Historiae Pontificiae (AHP)

Blätter für deutsche Landesgeschichte

Deutsches Archiv für Erforschung des Mittelalters (DA)

Historische Zeitschrift (HZ)
 Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung (MIÖG)
 Revue d'Histoire Ecclésiastique (RHE)

Daneben existieren zahlreiche Spezialbibliografien und Bibliografien einzelner österreichischer Länder, z. B.

Bibliographie zur oberösterreichischen Geschichte. Linz 1929 ff. (etwa alle 5 Jahre ein neuer Band, geordnet nach Gemeinden und Sachgebieten).

Auch die Registerbände der regionalen historischen Zeitschriften bieten wertvolle Hilfe. Vgl. etwa für Salzburg:

Registerband zu den Bänden 1 bis 100 der Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde, bearb. v. Wilfried KEPLINGER. Salzburg 1960.

Für die historischen Zeitschriften (Z-Signaturen der Fachbereichsbibliothek) ist zu verweisen auf:

Österreichische Zeitschriftendatenbank (ÖZDB) auf CD-ROM und Microfiche

1.5 Recherche zu den Klassischen Arbeitstechniken im Internet (Schwerpunkt Mittelalter)

Einstieg über Uni-Homepages (Auswahl):

Bamberg: <http://www.mittelalterzentrum.uni-bamberg.de/> (allgemeiner Einstieg zu diversen Bereichen der Mediävistik)

Erlangen: http://www.phil.uni-erlangen.de/~plges/ma_ressor.html (allgemeiner Einstieg zu diversen Bereichen der Mediävistik)

Salzburg: <http://www.sbg.ac.at/ges/katnew/intro.htm>: Mittelalter-Tutorium mit Kernstoff zu den Klassischen Arbeitstechniken, aber auch zahlreichen Übungen zum Lesenlernen alter Schriften und zur Wissensüberprüfung

Tübingen: <http://www.uni-tuebingen.de/mittelalter/tutorium/> (ein Mittelalter-Tutorium im WWW, fasst den Kernstoff von Mittelalter-Proseminaren und der neuen LV Klassische Arbeitstechniken in der Geschichtswissenschaft mit zahlreichen Beispielen und weiteren Links zusammen)

Zürich: <http://www.adfontes.unizh.ch/1000.php> (ein virtueller Archivbesuch mit Tutorium und Übungsbeispielen zu Schriften des 13.-18. Jahrhunderts)

Bibliotheken, Archive, Museen:

ALEPH-Verbundkatalog der österreichischen Bibliotheken: ab ca. 1990 und Nachträge

Karlsruher Virtueller Katalog: http://www.ubka.uni-karlsruhe.de/hylib/virtueller_katalog.html (Einstiegsmöglichkeit in alle wichtigen Bibliothekskataloge und Verbundkataloge der Welt, u. a. die deutschen Verbundkataloge, British Library, Library of Congress, Bibliothèque Nationale de Paris)

Monumenta Germaniae Historica, München: <http://www.mgh.de> (große Fachbibliothek für Mittelalter und Historische Hilfswissenschaften)

Einstieg zu allen Museen im deutschsprachigen Raum unter <http://www.webmuseen.de> (Adressen, Sonderausstellungen, virtuelle Museen, etc.)

Einstieg zu Archiven in Österreich unter http://www.oesta.gv.at/deudiv/arch_oe.htm

The Medieval Review: <http://www.hti.umich.edu/t/tmr/tmr.html>, eine v. a. auf aktuelle Rezensionen im Internet ausgerichtete Webzeitschrift der Western Michigan University, Kalamazoo

Reti Medievali: <http://www.retimedievali.it>, ein italienisches Mediävistik-Netzwerk und Diskussionsforum

Bibliographien, Spezialgebiete (Auswahl):

H-Soz-u-Kult: eine Plattform für historische und allgemein kulturgeschichtliche Forschung von der Antike bis heute; die News über Kongresse, Neuerscheinungen können auch gratis abonniert werden: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/>

Medieval Feminist Index: <http://www.haverford.edu/library/reference/mschaus/mfi/mfi.html>, Literatur zum Teil im Volltext abrufbar

Vatikanische Bibliothek und Museen, Rom: <http://www.christusrex.org/> (ausgewählte Schätze aus dem Vatikan, u. a. Handschriften, diverse Exponate der Museen, u. v. a. m.)

Institut für Realienkunde des Mittelalters und der Frühen Neuzeit, Krems: <http://imareal.oeaw.ac.at/realonline/> (Datenbank zum umfangreichen Bildarchiv des Instituts)

Österreichische Zeitschriften-Datenbank (ÖZDB): Nachweis, wo welche in- und ausländischen Zeitschriften vorhanden sind

International Medieval Bibliography (IMB): Datenbank über Literatur zur Geschichte des Mittelalters, International Medieval Institute, University of Leeds, sehr international

Medioevo Latino: seit Ende 1998 auf CD-ROM erhältlich, größte Datenbank zu lateinischen Quellen des Mittelalters, aber auch zu allgemeinen Sammelbänden

Verzeichnis lieferbarer Bücher (VLB): Verzeichnis der im deutschen Sprachraum lieferbaren Bücher

Literatur (aktualisierte Neuauflagen sind jährlich zu erwarten):

DITFURTH, Christian von: Internet für Historiker. 3., aktualisierte Aufl. Frankfurt-New York 1999.

JENKS, Stuart und Stephanie MARRA (Hg.): Internet-Handbuch Geschichte. Köln, Wien, Weimar 2001 (UTB 2255).

OHRMUND, Andreas und Paul TIEDEMANN: Internet für Historiker. Eine praxisorientierte Einführung. Darmstadt 1999 (2., überarb. Aufl. von JENKS, Stuart und Paul TIEDEMANN, Darmstadt 2000, die Reihe der Wissenschaftlichen Buchgesellschaft enthält analog auch Publikationen zu Alter Geschichte und Altphilologie, Philosophie, Theologie und anderen Disziplinen)

WEICHSELBAUMER, Ruth: Mediävistik im Internet. Stuttgart 2005.

1.6. „Social skills“

BÜNTING, Karl-Dieter, BITTERLICH Axel und Ulrike POSPIECH: Schreiben im Studium. Ein Trainingsprogramm. Darmstadt 1999.

DIETZE, Lutz: Mündlich: ausgezeichnet. Informationen, Tipps und Übungen für ein optimales Examen. Darmstadt 1999.

KOLMER, Lothar und Carmen ROB-SANTER, Studienbuch Rhetorik. Paderborn, München, Wien, Zürich 2002 (Rhesis. Arbeiten zur Rhetorik und ihrer Geschichte 1 = UTB 2335).

KOLMER, Lothar und Carmen ROB-SANTER, Geschichte schreiben. Von der Seminar- zur Doktorarbeit. Paderborn, München, Wien, Zürich 2006 (Rhesis. Arbeiten zur Rhetorik und ihrer Geschichte 3 = UTB 2688).

PABST-WEINSCHENK, Marita: Reden im Studium. Ein Trainingsprogramm. Darmstadt 1999.

SCHMALE, Wolfgang (Hg.): Schreib-Guide Geschichte. Schritt für Schritt wissenschaftliches Schreiben lernen. Wien u.a. 1999.

STARY, Joachim und Horst KRETSCHMER: Umgang mit wissenschaftlicher Literatur. Eine Arbeitshilfe für das sozial- und geisteswissenschaftliche Studium. Darmstadt 1999.

2 QUELLENKUNDE

2.1 Repertorien, Allgemeines

BAK, Janos M.: Mittelalterliche Geschichtsquellen in chronologischer Übersicht. Stuttgart 1987.

BRUNHÖLZL, Franz: Geschichte der lateinischen Literatur des Mittelalters. Bd. 1. 2. Aufl. München 1996. Bd. 2 München 1992.

CANEGEM van, Raoul C. und François Louis GANSHOF: Kurze Quellenkunde des westeuropäischen Mittelalters. Göttingen 1964.

Neubearbeitung: CANEGEM van, Raoul C. und Lucas JOCQUÉ: Introduction aux sources d'histoire médiévale. Turnout 1997 (Corpus Christianorum. Continuatio Mediaevalis).

CURTIUS, Ernst Robert: Europäische Literatur und lateinisches Mittelalter. 4. Aufl. Bern-München 1963.

GENICOT, Léopold: Les Actes publics. Turnhout 1972.

GRUNDMANN, Herbert: Geschichtsschreibung im Mittelalter. Gattungen, Epochen, Eigenart. 3. Aufl. Göttingen 1978 (Kleine Vandenhoeck-Reihe 209, 210).

JAKOB, Karl: Quellenkunde der deutschen Geschichte im Mittelalter bis zur Mitte des 15. Jahrhunderts. Neu bearb. v. H. Hohenleutner. 3 Bde. Berlin 1959 ff. (Sammlung Göschen 279, 280, 284).

LHOTSKY, Alfons: Quellenkunde zur mittelalterlichen Geschichte Österreichs. Graz-Köln 1963 (MIÖG Ergbd. 19).

Die deutsche Literatur des Mittelalters. Verfasserlexikon. Hg. von W. STAMMLER, Bd. 3 ff. hg. von Karl LANGOSCH. 5 Bde. Berlin 1933-1955. Neu bearb. als:

Die deutsche Literatur des Mittelalters. Verfasserlexikon. 2., völlig neu bearb. Aufl. Bd. 1. Berlin-New York 1978 ff.

LORENZ, Ottokar: Deutschlands Geschichtsquellen im Mittelalter seit der Mitte des 13. Jahrhunderts. 2 Bde. 3., umgearb. Aufl. Berlin 1886/87. Nachdruck Graz 1966.

MANITIUS, Max: Geschichte der lateinischen Literatur des Mittelalters. 3 Bde. München 1911-1931. Nachdruck 1964/65 (Handbuch der klassischen Altertumswissenschaft 9, 2, 1-3).

NEDDERMEYER, Uwe: Das Mittelalter in der deutschen Historiographie vom 15. bis zum 18. Jahrhundert. Geschichtsgliederung und Epochenverständnis in der frühen Neuzeit. Köln 1988 (Kölner historische Abhandlungen 34).

OHLER, Norbert: Bibliographie ins neuhochdeutsche übersetzter mittelalterlicher Quellen unter Berücksichtigung von Schriften des nachbiblischen Judentums, des frühen Christentums und des Neuplatonismus. Wiesbaden 1991.

POTTHAST, August: Bibliotheca medii aevi. Wegweiser durch die Geschichtswerke des europäischen Mittelalters bis 1500. 2 Bde. 2. Aufl. Berlin 1986. Nachdruck Graz 1957.

PRELLER, Hugo: Geschichte der Historiographie unseres Kulturkreises. Materialien, Skizzen, Vorarbeiten. Aalen 1967.

Repertorium Fontium Historicae Medii Aevi. Begr. v. August POTTHAST. 5. Bde. Rom 1967-1984.

SCHMALE, Franz-Josef: Funktion und Formen mittelalterlicher Geschichtsschreibung. Eine Einführung. Darmstadt 1985.

SIMON, Christian: Historiographie. Stuttgart 1996 (UTB 1901).

Typologie des sources du moyen âge occidental. 81 Bände. Turnhout 1972-2000. (Reihe von prägnanten Einführungen in die unterschiedlichsten Quellengattungen des Mittelalters).

THEUERKAUF, Gerhard: Die Interpretation historischer Quellen. Schwerpunkt: Mittelalter. 2. Aufl. Paderborn-München-Wien-Zürich 1997 (UTB 1554).

WATTENBACH, Wilhelm und E. DÜMMLER, Deutschlands Geschichtsquellen im Mittelalter: Frühzeit und Karolinger. Neu bearbeitet und erg. von Franz Huf. Hg. von Alexander Heine. 2 Tle. Essen 1991.

WATTENBACH, Wilhelm und Robert HOLTZMANN: Deutschlands Geschichtsquellen im Mittelalter: Die Zeit der Sachsen und Salier. Neuausgabe von Franz Josef Schmale. 3 Bde. Köln-Graz 1967-1971.

WATTENBACH, Wilhelm und Wilhelm LEVISON: Deutschlands Geschichtsquellen im Mittelalter: Vorzeit und Karolinger. Bearbeitet von Wilhelm Levison und Heinz Löwe. 5 H. und Beiheft. Weimar 1952-1966.

WATTENBACH, Wilhelm und Franz-Josef SCHMALE: Deutschlands Geschichtsquellen im Mittelalter: Vom Tode Kaiser Heinrichs V. bis zum Interregnum. Bd. 1. Darmstadt 1976.

ZÖLLNER, Erich (Hg.): Die Quellen der Geschichte Österreichs. Wien 1982 (Schriften des Instituts für Österreichkunde).

2.2 Editionsreihen (kleine Auswahl)

Ausgewählte Quellen zur Deutschen Geschichte des Mittelalters. Freiherr vom Stein Gedächtnisausgabe (FSGA). Hg. v. Rudolf BUCHNER (mit deutscher Übersetzung). Berlin 1965 ff. (Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt).

Corpus Christianorum, Series Latina (CC SL) und Continuatio Mediaevalis (CC CM). Turnhout (stark wachsende Reihen zu lateinischen Texten der Spätantike bzw. des Mittelalters, jeweils mehrere 100 Bände).

Als CD-Rom-Datenbank u.d.T. CETEDOC Library of Christian Latin Texts.

Chroniken der deutschen Städte vom 14. bis ins 16. Jahrhundert. Hg. v. d. Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. 32 Bde. 1862-1931. Nachdruck (2. unveränd. Aufl.), Göttingen 1961 ff.

Fontes Rerum Austriacarum (FRA). Österreichische Geschichtsquellen. Hg. v. d. Historischen Kommission der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften, in Nachfolge hg. v. d. Österr. Akademie der Wissenschaften. Wien. Abt. I: Scriptores 1855 ff; Abt. II: Diplomataria et Acta 1849 ff; Abt. III: Fontes Iuris 1953 ff.

Fonti per la storia d'Italia pubblicate dall'Istituto storico Italiano. Rom 1887 ff. Abteilungen: Scrittori, Epistolari e Regesti, Diplomi, Statuti, Leggi, Necrologi.

Geschichtsschreiber der deutschen Vorzeit. Nach den Texten der MGH in der deutschen Bearb. hg. v. Karl LANGOSCH. 3. Gesamtausg. Münster-Köln 1954.

Monumenta Germaniae Historica (MGH) inde ab anno Christi quingentesimo usque ad annum millesimum et quingentesimum, ed. Societas aperiendis fontibus rerum Germanicarum medii aevi. 1826 ff. (vgl. unten Kapitel 2.3 und 4.2).

Patrologia Latina. Editor Jacques-Paul MIGNÉ. Paris 1844 ff. ca. 250 Bände (oft aufbauend auf alten Editionen des 16.-18. Jhs.)
Auch als CD-ROM-Datenbank (im CD-ROM-Netz der UB Salzburg)

Rerum Britannicarum et Hibernicarum medii aevi Scriptores. 251 Bde. London 1857-1896.

Rerum Italicarum Scriptores. Editor Lodovico Antonio MURATORI. 25 Bde. Mailand 1723-1738; neu durch Giosue Carducci und andere. Citta di Castello 1900 ff.

2.3 Reihen der Monumenta Germaniae Historica (MGH)

A) Scriptores

I) Auctores antiquissimi. 15 Bde. Quartformat. Berlin und Zürich 1877-1919. Neudruck 1961-1985. Zit. MGH Auct. Ant. Quellen zur Geschichte der germanischen Stämme bis ins 7. und 8. Jh.

II) *Scriptores rerum Merovingicarum*. 7 Bde. Quartformat. Hannover 1884-1920. Neudruck 1961-1984. Zit. MGH SS rer. Merov. Enthält neben den Werken Gregors von Tours vor allem Heiligenleben.

III) *Scriptores rerum Langobardicarum et Italicarum Saec. VI.-IX.* 1. Bd. Quartformat, Hannover 1878. Neudruck 1964. Einziger Band ist die Langobardengeschichte des Paulus Diaconus.

IV) *Gesta pontificum Romanorum*. 1 Band, Quartformat. Liber pontificalis, pars prior, hg. v. Theodor MOMMSEN. Berlin-Zürich 1898. Neudruck 1982.

V) *Scriptores in Folio*. Derzeit 38 Bde. Stuttgart-Hannover: 1826-1896. Neudrucke 1963-1985. Zit.: MGH SS. Enthält Annalen, Chroniken, Viten u. ä. ab der Karolingerzeit bis ins 13. Jh. Die Bände SS in Quart. Bd. 31 bis 38, 1903-2000.

VI) *Scriptores rerum Germanicarum. Nova series*. Derzeit 20 Bde. Oktavformat. Berlin 1922-2004. Etliche Neudrucke. Zit.: MGH SS Ns. Chroniken, zum Teil Wiederholungen der alten Foliotexte; die neu edierten Schriften der Nova series kann man als Fortführung der Folioserie bezeichnen.

VII) *Scriptores rerum Germanicarum in usum scholarum separatim editi*. Derzeit 77 Bde. Oktavformat, Berlin-Zürich-Hannover 1871-2004. Neudrucke. Zit.: MGH SS rer. Germ.

Ursprünglich für den wissenschaftlichen Seminarbetrieb gedacht; bringen Lebensbeschreibungen, wichtige erzählende Quellen (Chronik Ottos von Freising) und auch poetische Werke (Hrotsvith).

W I C H T I G: Sämtliche Quellen, die in den *Scriptores rerum Germanicarum Nova series* oder in *usum scholarum* ediert sind, müssen nach dieser neueren Ausgabe und nicht nach den alten *Scriptores in Folio* zitiert werden.

VIII) *Deutsche Chroniken*. 6 Bde. Quartformat, Berlin und Zürich 1892-1909. Neudrucke. Zit.: MGH Dt. Chron.

IX) *Libelli de lite imperatorum et pontificum saec. XI. et XII. conscripti*. 3 Bde. Quartformat. Hannover 1891-1897. Neudruck 1957. Zit.: MGH Lib. de lite. Reiches Material zum Investiturstreit.

X) *Staatsschriften des späteren Mittelalters (13. bis 15. Jh.)*. 6 Bde. Großoktav, Stuttgart 1941-2004.

B) *Leges*

I) *Leges in Folio*. 5 Bde. Stuttgart 1835-1889. Neudrucke. Enthält (wie zum Teil auch in der Quartreihe) die Volksrechte der Alemannen, Baiern, Langobarden, daneben die Kapitularien der fränkischen Könige.

II) *Leges in Quart*.

1. *Legum Sectio 1: Leges nationum Germanicarum*. 5 Bde. Hannover 1902-1926.

2. Legum Sectio 2: Capitularia regum Francorum. 2 Bde. Hannover 1883 und 1897. Neudruck 1980-1984.
- 2a. Capitularia regum Francorum, Nova Series. 1 Bd. Hannover 1996.
3. Legum Sectio 3: Concilia, Derzeit 6 Bde. 1 Ergbd. Hannover 1893-1987.
- 3a. Capitula episcoporum. T. 1-4, Hannover 1984-1997.
- 3b Ordines de celebrando concilio. 1 Bd. Hannover 1996.
4. Legum Sectio 4: Constitutiones et acta publica imperatorum et regum. 11 Bde. Suppl. Hannover 1893-1996.
5. Legum Sectio 5: Formulae Merovingici et Karolini aevi. 1 Bd. Hannover 1882-1886. Neudruck 1963.

III) Fontes iuris Germanici antiqui, Nova series. 7 Bde. Oktavformat. Hannover-Köln-Graz 1933-2002. Nachdrucke.

IV) Fontes iuris Germanici antiqui in usum scholarum separatim editi. 15 Bde. Oktavformat. Hannover 1883-2000. Nachdrucke.

Die beiden letzten Gruppen sind Ergänzungen zu den Leges.

C) Diplomata: siehe unten Kapitel 4.2.

D) Epistolae

I) Epistolae in Quart. 8 Bde. Stuttgart 1887-1939. Neudrucke. Zitiert: MGH Epp. Wichtig als Quellen zur Merowinger- und Karolingerzeit. Beginn der Serie ist das Register Gregors I.

II) Die Briefe der deutschen Kaiserzeit. 8 Bde. Quartformat. Köln-Graz 1949-2002. Reichen bis in die Zeit Heinrichs VI.

IIa) Briefe des späteren Mittelalters. 1 Bd. Köln-Graz 2000.

III) Epistolae saeculi XIII e regestis pontificum Romanorum selectae. 3 Bde. Quartformat. Stuttgart 1883, 1887 und 1894. Nachdruck 1982.

IV) Epistolae selectae. 5 Bde. Oktavformat. Berlin-Zürich, Köln-Graz 1916-1952. Nachdrucke. Zit.: MGH Epp. sel. Enthalten z. B. die Briefe des Bonifatius und das Register Papst Gregors VII.

E) Antiquitates

I) Poetae Latini medii aevi. 6 Bde. Quartformat, Berlin-Zürich, Köln-Graz 1880-1951. Nachdruck 1978. Zit.: MGH Poetae lat.

II) Necrologiae Germaniae. 5 Bde. und Suppl. Quartformat. Berlin-Zürich 1884-1920. Nachdrucke. Die Nekrologe umfassen die Diözesen Augsburg, Konstanz, Chur, Salzburg (Bd. II), Brixen, Freising, Regensburg und Passau.

III) Libri memoriales. 2 Bde. Quartformat. 1970-2001. Nachdrucke.

IV) Libri memoriales et necrologia, Nova series. 6 Bde. und Suppl. 1979-2004.

F) Quellen zur Geistesgeschichte des Mittelalters. 19 Bde. Oktavformat, Köln-Graz 1955-2004.

G) Deutsches Mittelalter. Kritische Studientexte. 4 Bde. Oktavformat. Stuttgart, Köln-Graz 1937-1949.

H) Hilfsmittel. 20 Bde. Köln-Graz 1975-2003.

I) Schriften der MGH. 53 Bde. Oktavformat, 1938-2005.

J) Studien und Texte. 36 Bde. Hannover 1991-2004 (schnell wachsende Reihe mit Texteditionen und Spezialuntersuchungen)

K) Mitteilungen der Wiener Diplomata Abteilung der MGH. 6 Bde. Köln-Graz 1950-1958.

Sowie: Indices (1890, Ndr. 1985) und 4 Bde. zur Geschichte der MGH (1921-1996, mit Ndr.).

Die Erscheinungen der letzten Jahre sind auch auf CD-ROM verfügbar.

Die Zeitschrift der MGH

Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde. Bde. 1 (1819) bis 12 (1874). Nachdruck 1977-1979.

Neues Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde (NA). Bde. 1 (1876) bis 50 (1935). Nachdruck 1982-1986.

Deutsches Archiv für Geschichte des Mittelalters (DA). Bde. 1 (1937) bis 7 (1944).

Ab Bd. 8 (1951): Deutsches Archiv für Erforschung des Mittelalters. Teilw. Nachdrucke.

Register zu Bd. 1 (1937) bis 50 (1994).

2.4 Mittellatein/Editionstechnik

BOURGAIN, Pascale: *Le latin médiéval*. Turnhout 2005 (L'atelier du médiéviste 10).

BRUNHÖLZL, Franz: *Geschichte der lateinischen Literatur des Mittelalters*, bisher 2 Bände (insgesamt 4 geplant). München 1975 ff.

GALL, Lothar und Rudolf SCHIEFFER (Hg.), *Quelleneditionen und kein Ende? Symposium der Monumenta Germaniae Historica und der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften*, München, 22./23. Mai 1998. München 1999 (Historische Zeitschrift, Beihefte N. F. 28).

HARRINGTON, Karl Pomeroy (Hg.): *Medieval Latin*. Second Edition revised by Joseph Pucci. With a Grammatical Introduction by Alison Goddard Elliott. Chicago 1997.

dort S. 1-51 Einleitung in die mittellateinische(n) Sprache(n)

HELIN, Maurice: *La littérature latine au moyen âge*. Paris 1972 (Que sais-je? 1043).

HUYGENS, R. B. C.: *Ars Edendi. A Practical Introduction to Editing Medieval Latin Texts*. Turnhout 2000.

Mittellateinisches Jahrbuch. Unter Mitwirkung von Hellfried DAHLMANN u. a. hg. v. Karl LANGOSCH. Jg. 1 ff., Köln 1964 ff.

Mittellateinisches Jahrbuch. Unter Mitwirkung von Hellfried DAHLMANN u. a. hg. v. Karl LANGOSCH. Jg. 1 ff., Köln 1964 ff.

KINDERMANN, Udo: *Einführung in die lateinische Literatur des mittelalterlichen Europa*. Turnhout 1998.

LANGOSCH, Karl: *Lateinisches Mittelalter. Einführung in Sprache und Literatur*. 5. Aufl. Darmstadt 1988 (Wissenschaftliche Buchgesellschaft/Einführungen).

DERS.: *Mittellatein und Europa. Führung in die Hauptliteratur des Mittelalters*. Darmstadt 1990.

DERS.: *Europas Latein des Mittelalters. Wesen und Wirkung. Essays und Quellen*. Darmstadt 1990.

LEHMANN, Paul: *Erforschungen des Mittelalters. Ausgewählte Abhandlungen und Aufsätze*. 5 Bde. Stuttgart 1954-1962.

MANITIUS, Max: *Geschichte der lateinischen Literatur des Mittelalters*, 3 Bände. München 1911-1931 (Handbuch der Altertumswissenschaft IX 2,1-3).

MANTELLO, Frank Antony Carl und Arthur George RIGG (Hg.): *Medieval Latin. An Introduction and Bibliographical Guide*. Washington, D. C. 1996, Nachdruck 1999.

endlich das lang ersehnte Standardwerk mit ausführlicher Bibliographie und Einführungen in die verschiedenen mittellateinischen Fachsprachen

ÖNNERFORS, Alf (Hg.): *Mittellateinische Philologie*. Darmstadt 1975.

RICHTER, Michael: *Studies in Medieval Language and Culture*. Dublin 1995. (Sammlung einschlägiger Arbeiten von Michael Richter aus den Jahren 1974-1994)

STOTZ, Peter: *Handbuch zur lateinischen Sprache des Mittelalters*, 5 Bände. München 1996-2004 (Handbuch der Altertumswissenschaft II 5,1-5).

Band 1: Einleitung. Lexikologische Praxis. Wörter und Sachen. Lehnwörter. München 2001.

Band 2: Bedeutungswandel und Wortbildung. München 1999.

Band 3: Lautlehre. München 1996.

Band 4: Formenlehre, Syntax und Stilistik. München 1998.

Band 5: Bibliographie, Quellenübersicht und Register. München 2004.

STOWASSER, J. M., PETSCHENIG, Michael und Franz SKUTSCH: *Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch*. Neubearbeitung unter der Gesamtreaktion von Fritz LOŠEK. Wien 1994 (Hundertwasser-Ausgabe).

S. VII-XXXII zur Geschichte der lateinischen Sprache bis in die neueste Zeit

Wörterbücher zur mittellateinischen Sprache

ARNALDI, Francesco und Pascale SMIRAGLIA, *Latinitatis Italicae Medii aevi lexicon (saec. V ex. – saec. XI in.)*, 2. erw. Aufl. Firenze 2001 (Millennio medievale 29: Strumenti 1) (italienische Übersetzung).

BLAISE, Albert: *Lexicon latinitatis medii aevi praesertim ad res ecclesiasticas investigandas pertinens. Dictionnaire latin-français des auteurs du moyen-âge*. Turnhout 1975, Nachdruck Turnhout 1986 (Corpus Christianorum, Continuatio Mediaevalis) (französische Übersetzung)

BRINCKMEIER, Eduard: *Glossarium diplomaticum zur Erläuterung schwieriger, einer diplomatischen, historischen, sachlichen, oder Worterklärung bedürftiger lateinischer, hoch- und besonders niederdeutscher Wörter und Formeln etc.*, 2 Bände. Gotha 1856 (deutsche Übersetzung von lateinischen, mittel- und frühneuhochdeutschen Begriffen, v.a. aus der Rechtssprache)

DIEFENBACH, Lorenz: *Novum glossarium latino-germanicum mediae et infirmae aetatis*. Beiträge zur wissenschaftlichen Kunde der neulateinischen und der germanischen Sprachen. Frankfurt 1857, Nachdruck Aalen 1964. (Anführung mittel- und frühneuhochdeutscher Entsprechungen lateinischer Termini)

DU CANGE, Charles Dufresne: *Glossarium mediae et infimae latinitatis*. 8 Bände. Paris 1678. Neuausgabe 10 Bände. Paris 1883-1887. Neudruck Graz

1954. (lateinische Worterklärung, auch Urkunden, Inschriften, etc. berücksichtigt)

Zusätze zu Du Cange:

SCHMIDT Charles, Petit supplément au dictionnaire de Du Cange. Strasbourg 1906.

Archivum latinitatis medii aevi. Union académique internationale. Bulletin du Cange, Genf 1924 ff. (Zeitschrift für Nachträge zum Lexikon von Du Cange, sehr unübersichtlich)

GRIMM, Jacob und Wilhelm: Deutsches Wörterbuch. Hg. von der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 16 (= 32) Bde. Leipzig 1854. Quellenverzeichnis 1971 (= Bd. 33), Nachdruck 1984.

HABEL, Edwin und Friedrich GRÖBEL, Mittellateinisches Glossar. 2. Aufl. Paderborn 1959, Nachdruck Paderborn-München-Wien-Zürich 1989 (UTB 1551).

HÄMMERLE Albert: Alphabetisches Verzeichnis der Berufs- und Standesbezeichnungen vom ausgehenden Mittelalter bis zur neueren Zeit. München 1933, Nachdruck 1966 (lateinisch-deutsche und deutsch-lateinische Übersetzung)

HEUMANN, H. G.: Handlexicon zu den Quellen des römischen Rechts, 5. Aufl. Jena 1879 (deutsche Übersetzung).

Neubearbeitung:

HEUMANN H. G. und Emil SECKEL: Handlexikon zu den Quellen des römischen Rechts, Nachdruck der 10. Aufl. Graz 1958.

NIERMEYER, J. F. und C. van der KIEFT: Mediae latinitatis lexicon minus, 2 Bände. Leiden 1976, 4. Aufl. 2002 (französische, englische und deutsche Übersetzung; auch CD-ROM-Version)

SLEUMER Albert: Kirchenlateinisches Wörterbuch. Hildesheim-Zürich-New York 1990 (deutsche Übersetzung, auch Namen berücksichtigt, keine Belegstellen)

Deutsches Rechtswörterbuch. Wörterbuch der älteren deutschen Rechtssprache. Hg. v. d. Preußischen Akad. d. Wissenschaften. Bd. 1 ff. Weimar 1914 ff.

Mittellateinisches Wörterbuch bis zum ausgehenden 13. Jahrhundert. Hg. v. d. Bayerischen Akademie der Wissenschaften und der Deutschen Akademie der Wissenschaften. München 1967 ff.

Zum Neulatein (inkl. moderner Neuschöpfungen):

Neues Latein Lexikon / Lexicon recentis latinitatis. Darmstadt 1998

2.5 Alt- und Mittelhochdeutsch

BEIN, Thomas (Hg.): Altgermanistische Editionswissenschaft. Frankfurt am Main-Bern-New York-Paris-Wien 1995 (Dokumentation Germanistischer Forschung 1).

LEXER, Matthias: Mittelhochdeutsches Handwörterbuch. Leipzig 1872-1878, Nachdruck in 3 Bden. Stuttgart 1992 (auch als Taschenbuch in zahlreichen Auflagen).

MEINEKE, Eckhard: Einführung in das Althochdeutsche. Paderborn 2000 (UTB 2167).

SCHÜTZEICHEL, Rudolf: Althochdeutsches Wörterbuch. 5., überarb. u. erw. Aufl. Tübingen 1995.

WEDDIGE, Hilbert: Mittelhochdeutsch. Eine Einführung. München 1996 (C. H. Beck Studium).

2.6 Bildquellen

BOOCKMANN, Hartmut: Über den Aussagewert von Bildquellen zur Geschichte des Mittelalters, in: MANEGOLD, Karl-Heinz (Hg.): Wissenschaft, Wirtschaft und Technik. Studien zur Geschichte. Wilhelm Treue zum 60. Geburtstag. München 1969, S. 29-37.

FAUST, Manfred: Politische Karikaturen im Geschichtsunterricht der Sekundarstufe I, in: GWU 31, 12 (1980), S. 739-751.

GRÜNEWALD, Dietrich: Karikatur im Unterricht. Geschichte – Analysen – Schulpraxis. Weinheim/Basel 1979.

HANNIG, Jürgen: „Dokumentarfotos“ in Geschichtslehrbüchern, in: SCHNEIDER, Gerhard (Hg.): Geschichtsbewußtsein und historisch-politisches Lernen. Pfaffenweiler 1988, S. 141-162.

JAUBERT, Alain: Fotos, die lügen. Politik mit gefälschten Bildern. Frankfurt am Main 1989.

KRAMMER, Reinhard: Die Verwendung der Karikatur im Geschichtsunterricht, in: Zeitgeschichte 9, 10 (1993), S. 315-339.

LANGEMEYER, Gerhard u. a. (Hg.): Bild als Waffe. Mittel und Motive der Karikatur in fünf Jahrhunderten. Katalog der Ausstellung im Wilhelm-Busch-Museum Hannover vom 7.Okt.1984 bis 2.Jan.1985. München 1984.

PANDEL, Hans-Jürgen: Karikaturen. Gezeichnete Kommentare und visuelle Leitartikel, in: DERS. (Hg.): Handbuch Medien im Geschichtsunterricht. Schwalbach 1999, S. 255-276 (= Forum Historisches Lernen, Wochenschau Geschichte).

VAVRA, Elisabeth (Hg.): Bild und Abbild vom Menschen im Mittelalter. Akten der Akademie Friesach „Stadt und Kultur im Mittelalter“, Friesach (Kärnten), 9.-13. September 1998. Klagenfurt 1999 (= Schriftenreihe der Akademie Friesach 6).

Internet:

<http://imareal.oeaw.ac.at/realonline/> (Datenbank zum umfangreichen Bildarchiv des Instituts für Realienkunde des Mittelalters und der Frühen Neuzeit in Krems)

<http://www.christusrex.org/> (ausgewählte Schätze aus dem Vatikan, u. a. Handschriften, diverse Exponate der Museen, u. v. a. m.)

<http://www.bnf.fr> (Virtuelle Ausstellungen der Bibliothèque Nationale de France, Paris)

<http://www.bl.uk> (Virtuelle Ausstellungen der British Library in London, u. a. vollständige und perfekt aufgelöste Papier- und Pergamentausgaben der Gutenbergbibel)

<http://www.hdg.de/karikatur/view/karikaturen.html> (Karikaturen)

<http://www.comedix.de/karikatu.html> (Karikaturen)

3 URKUNDENLEHRE

3.1 Allgemein

Archiv für Urkundenforschung (1907-1944). Fortgesetzt als: Archiv für Diplomatik, Schriftgeschichte, Siegel und Wappenkunde. 1955 ff.

BRESSLAU, Harry: Handbuch der Urkundenlehre für Deutschland und Italien. 3. Aufl. 3 Bde. Berlin 1958-1960. 4. Aufl. 1968/69.

FOERSTER, Hans: Urkundenlehre in Abbildungen. Bern 1951.

GUYOTJEANNIN, Olivier: Diplomatique médiévale. Turnhout 1993 (L'atelier du médiéviste 2).

SANTIFALLER, Leo: Urkundenforschung. Methoden, Ziele, Ergebnisse. 4. Aufl. Köln-Wien 1986.

UHDE, Karsten: Urkunden im Internet – Neue Präsentationsformen alter Archivalien. In: Archiv für Diplomatik 45, 1999, S. 441-464.

3.2 Kaiser- und Königsurkunden

ERBEN, Wilhelm: Die Kaiser- und Königsurkunden des Mittelalters in Deutschland, Frankreich und Italien. München 1907. 2. Aufl. Darmstadt 1967.

Kaiserurkunden in Abbildungen. Hg. v. Heinrich von SYBEL und Theodor von SICKEL. Berlin 1880-1891.

TESSIER, Georges: Diplomatique royale Française. Paris 1962.

3.3 Papsturkunden

BATELLI, Julius: Exempla scripturarum Fasc. III: Acta Pontificum. 2. Aufl. Rom 1965.

FRENZ, Thomas: Papsturkunden des Mittelalters und der Neuzeit. Stuttgart 1986 (Historische Grundwissenschaften in Einzeldarstellungen 2).

HILGER, Wolfgang: Verzeichnis der Originale spätmittelalterlicher Papsturkunden in Österreich: 1198-1304. Ein Beitrag zum Index Actorum Romanorum Pontificum ab Innocentio III ad Martinum V electum. Wien-Graz 1991 (Fontes Rerum Austriacarum: 2. Abt., Diplomataria et Acta 83).

SCHMITZ-KALLENBERG, Ludwig: Die Lehre von den Papsturkunden. 2. Aufl. Berlin 1913.

3.4 Privaturkunden

BOÜARD de, Alain: Manuel de diplomatie française et pontificale. Paris 1946.

BRUCKNER, Albert und Robert MARICHAL: Chartae Latinae Antiquiores. Olten-Lausanne 1954 ff. (Facsimile edition of the latin charters prior to the ninth century).

FICHTENAU, Heinrich: Das Urkundenwesen in Österreich von 8. bis zum frühen 13. Jahrhundert. Wien 1971 (MIÖG Ergbd. 23).

Privaturkunden. Bearbeitet von Oswald REDLICH und Lothar GROSS. Leipzig-Berlin 1914 (Urkunden und Siegel in Nachbildungen für den akademischen Gebrauch 3).

REDLICH, Oswald: Die Privaturkunden des Mittelalters. München-Berlin 1911. 2. Aufl. Darmstadt 1969.

SANTIFALLER, Leo (Hg.): 1100 Jahre österreichische und europäische Geschichte in Urkunden und Dokumenten des Haus-, Hof- und Staatsarchivs. Wien 1949.

TJÄDER, Jan-Olof: Die nichtliterarischen lateinischen Papyri Italiens aus der Zeit 445-700. Lund 1955 (Skriften utgivna av Svenska Institutet i Rom).

3.5 Kanzleiwesen und Registerführung

BOCK, Friedrich: Einführung in das Registerwesen des avignonesischen Papsttums. Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken 31, Ergbd. 1941.

DERS.: Kodifizierung und Registrierung in der spätmittelalterlichen kurialen Verwaltung. In: Archivalische Zeitschrift 56, 1948.

FICHTENAU, Heinrich: Die Kanzlei der letzten Babenberger. In: MIÖG 56, 1960.

FLECKENSTEIN, Josef: Die Hofkapelle der deutschen Könige. 2 Bde. Schriften der MGH 16, 1/2. Stuttgart 1959 und 1966.

FRENZ, Thomas: Die Kanzlei der Päpste der Hochrenaissance (1471-1527). Tübingen 1986 (Bibliothek des Deutschen Historischen Instituts in Rom 63).

Die Fürstkanzlei des Mittelalters. Red: Joachim WILD. München 1983 (Ausstellungskatalog d. Staatl. Archive Bayerns 16).

Landesherrliche Kanzleien im Spätmittelalter. 2 Bde. München 1984 (Münchener Beiträge zur Mediävistik und Renaissance-Forschung 35).

HAUSMANN, Friedrich: Reichskanzlei und Kapelle unter Heinrich V. und Konrad III. Stuttgart 1956 (Schriften der MGH 14).

DERS.: Formularbeihilfe der frühen Stauferkanzlei. In: MIÖG 58, 1950.

HERDE, Peter: Beiträge zum päpstlichen Kanzlei- und Urkundenwesen im 13. Jh. Münchner Historische Studien. Abtlg. Geschichtliche Hilfswissenschaften 1. 2. Aufl. 1967.

MORAW, Peter: Kanzlei und Kanzleipersonal König Ruprechts. In: Archiv für Diplomatik 15, 1969, S. 428-531.

SANTIFALLER, Leo: Quellen und Forschungen zum Urkunden- und Kanzleiwesen Papst Gregors VII. Bd. I. Studi e Testi 190, 1957.

SCHALLER, Hans Martin: Die Kanzlei Friedrichs II. Ihr Personal und ihr Sprachstil. In: Archiv für Diplomatik 3, 1957 und 4, 1958.

STUMPF-BRENTANO, Karl Friedrich: Die Reichskanzler, vornehmlich des X., XI., und XII. Jahrhunderts. 3 Bde. Innsbruck 1865-1883.

WILD, Joachim: Beiträge zur Registerführung der bayerischen Klöster und Hochstifte im Mittelalter. Münchner Historische Studien, Abtlg. Geschichtliche Hilfswissenschaften 12, 1973.

ZATSCHEK, Heinz: Studien zur mittelalterlichen Urkundenlehre. Konzept, Register und Briefsammlung. Prag 1929.

3.6 Notariat

KOECHLING, Ludwig: Untersuchungen über die Anfänge des öffentlichen Notariats in Deutschland. Marburg 1925 (Marburger Studien II/1).

LÖNNECKER, Harald: Das Notariat in Hessen. Marburg a. d. Lahn 1988.

SCHULER, Peter-Johannes: Geschichte des südwestdeutschen Notariats von seinen Anfängen bis zur Reichsnotariatsordnung von 1512. Bühl 1976 (Veröffentlichungen des Alemannischen Instituts Freiburg/Br. 39).

DERS.: Die Notare Südwestdeutschlands. Stuttgart 1987.

VOLTELINI, Hans v.: Südtiroler Notariatsimbreviaturen des 13. Jahrhunderts. 2 Bde. Innsbruck 1899 und 1951 (Acta Tirolensia Bde. 2 und 4).

3.7 Akten

DÜLFER, Kurt: Urkunden, Akten und Schreiben im Mittelalter und Neuzeit. In: Archivalische Zeitschrift 53, 1957.

MEISNER, Heinrich Otto: Urkunden und Aktenlehre der Neuzeit. Leipzig 1950.

PITZ, Ernst: Schrift- und Aktenwesen der städtischen Verwaltung im Spätmittelalter. Köln-Nürnberg-Lübeck. Köln 1959 (Mitteilungen aus dem Stadtarchiv von Köln 45).

3.8 Editions- und Regestentechnik

DEMANDT, Karl E.: Zum Problem spätmittelalterlicher Quelleneditionen. In: Blätter für deutsche Landesgeschichte 90, 1954, S. 17-29.

DERS.: Moderne Regestentechnik. In: Der Archivar 10, 1957.

FEIGL, Heinrich: Die Grundsätze für die Edition der Oberösterreichischen Weistümer. Richtlinien für Editionen. In: Anzeiger der phil. histor. Klasse der österr. Akademie der Wissenschaften 22, 1955.

HEFELE, Friedrich: Editionsfragen. In: Archivalische Zeitschrift 46, 1950.

HEINEMEYER, Walter (Hg.): Richtlinien für die Edition Landesgeschichtlicher Quellen. Marburg-Köln 1978.

HÖDL, L. und D. WUTTKE (Hg.): Probleme der Edition mittel- und neulateinischer Texte. Boppard 1978.

MEYER, Bruno: Zur Edition historischer Texte. In: Schweizer Zeitschrift für Geschichte 1, 1951, S. 177-202.

MIKOLETZKY, Hanns Leo: Regesten und Regestentechnik. Anzeiger der phil. histor. Klasse der österr. Akademie der Wissenschaften 87, 1950 (Wien 1951).

REIFFENSTEIN, Ingo (Hg.): Beiträge zur Überlieferung und Beschreibung deutscher Texte des Mittelalters. Göppingen 1983 (Göppinger Arbeiten zur Germanistik 402).

STÄHLIN, Otto: Editionstechnik. Ratschläge für die Anlage textkritischer Ausgaben. 2. Aufl. Leipzig 1914.

SCHULTZE, Johannes: Richtlinien für die äußere Textgestaltung bei Herausgabe von Quellen zur neueren deutschen Geschichte. In: Blätter für deutsche Landesgeschichte 98, 1962, S. 1-11. Wiederabgedruckt bei Heinemeyer (siehe oben).

4 URKUNDEN-EDITIONSREIHEN, REGESTENWERKE UND AKTEN-EDITIONEN

4.1 Allgemein

OESTERLEY, Hermann: Wegweiser durch die Literatur der Urkundensammlungen. Nachdruck der Ausgaben Berlin 1885 und 1886. 2 Bde. Hildesheim-New York 1969.

SANTIFALLER, Leo: Neuere Editionen mittelalterlicher Königs- und Papsturkunden. Eine Übersicht. Wien-Graz-Köln 1958 (Österr. Akademie der Wissenschaften. Mitteilungen der Wiener Diplomata-Abteilung der MGH 6).

4.2 Kaiser und Königsurkunden

a) Monumenta Germaniae Historica: DIPLOMATA (MGH DD). Folgende Reihen:

Diplomata Merovingorum (Die Urkunden der Merowinger), 1872 (Neudruck 1980) abgekürzt: DD Merov.

Neuausgabe: Die Urkunden der Merowinger. Diplomata regum Francorum e stirpe Merovingica, 2 Bde., 2001

Diplomata Karolorum (Die Urkunden der Karolinger). DD Karol. 3 Bde. Pip-
pin, Karlmann und Karl der Große. 1906 (Neudruck 1979); Lothar I. und Lothar
II., 1966; Ludwig II. 1994. [es fehlt Ludwig der Fromme]

Regum Burgundiae e stirpe Rudolfina Diplomata et Acta (Die Urkunden der
burgundischen Rudolfinger), 1977, Neudruck 1983.

Diplomata regum Germaniae ex stirpe Karolorum (Die Urkunden der deut-
schen Karolinger). DD Germ. Karol., 4 Bde. Ludwig der Deutsche, Karlmann
und Ludwig der Jüngere. 1932-34 (1956). Karl III., 1936/37. Arnulf 1940
(1945). Zwentibold und Ludwig das Kind 1960 (1963). Nachdrucke 1980-1984.

Diplomata regum et imperatorum Germaniae (Die Urkunden der deutschen Kö-
nige und Kaiser). DD Germ., 10 Bde. Konrad I., Heinrich I. und Otto I. 1879-
1984, Neudruck 1980. Otto II. und Otto III., 1888-1893, Nachdruck 1980. Hein-
rich II. und Arduin, 1900-03 (1980). Konrad II., 1909 (1980).

Heinrich III., 1926-1931 (1980). Heinrich IV., 1941, 1952-1978.

Heinrich V. (in Vorbereitung).

Lothar III. und die Kaiserin Richenza, 1927, Nachdruck 1980.

Konrad III. und sein Sohn Heinrich, 1969.

Friedrich I., 5 Bde., 1975-1990.

Heinrich VI. (in Vorbereitung)

Konstanze, 1990.

Philipp von Schwaben (in Vorbereitung)

Otto IV. (in Planung)

Friedrich II., Bd. 1: 1198-1212, 2002

Heinrich VII. (in Planung)

Konrad IV. (in Planung)

Konradin (in Vorbereitung)

Heinrich Raspe und Wilhelm von Holland. Bd. 1: 1246-1252, 1989.

Alfons von Kastilien (in Vorbereitung)

Richard von Cornwall (in Vorbereitung)

Die einzelnen Urkunden werden folgendermaßen zitiert:

D K III 127 = Diplom Konrads III. Nr. 127.

Laienfürsten und Dynastienurkunden der Kaiserzeit: Heinrich der Löwe, Herzog
von Sachsen und Bayern, 1941-1949, Ndr. 1995. Mathilde von Tuszien, 1998.

b) Regesta Imperii (Die Regesten des Kaiserreichs)

Bearbeitet von Johann Friedrich BÖHMNER seit 1831, durchwegs neu bearbeitet seit 1889. Hg. von der österr. Akademie der Wissenschaften. Zitiert als RI mit Abteilung und Band (z. B.: RI V/1) oder mit den Siegeln der Bearbeiter (z. B. BFW = Böhmer/Ficker/Winkelmann).

I. Karolinger (751-918). 1 Bd. 1899-1908 (1968); I/3 Regnum Italiae 1991.

II. Sächsisches Haus (919-1024). 5 Bde.
 1. Heinrich I. und Otto I. (919-973), 1967.
 2. Otto II. (955/973-983), 1950.
 3. Otto III. (980/983-1002), 1956.
 4. Heinrich II. (1002-1024), 1971.
 5. Papstregesten (911-1024), 1969.

III. Salisches Haus 1024-1125. 1 Bd.
 1. Konrad II. (1024-39), 1951 und:
 3. Heinrich IV. (1056-1106), 1. Lieferung 1984.

IV. Ältere Staufer
 2. Friedrich I. (1152-90), 1. Lieferung 1980, 2. Lief. 1991
 3. Heinrich VI. (1165/1190-97), 1972.

V. Jüngere Staufer:
 Philipp, Otto IV., Friedrich II., Heinrich (VII), Konrad IV., Heinrich Raspe, Wilhelm und Richard. 3 Bde., 1881/1901, Bd. 4 (Nachträge und Erg.), 1983.

VI. 1. Abteilung (1273/1291)
 1. Rudolf von Habsburg (1273/91), 1898.
 2. Adolf von Nassau (1291/98), 1933-1948.

Die Regesten Friedrichs des Schönen sind ediert in den Regesta Habsburgica Bd. III.

VIII. Karl IV. (1346/78), 1889 (1968).

X. Ruprecht von der Pfalz (1400/10). Erschienen als Bd. 2 der Regesten der Pfalzgrafen am Rhein, 1912-1939.

XI. Sigismund von Luxemburg (1410/37), 1896 (1968).

XII. Albrecht II. (1438/39), 1975.

Regesten Kaiser Ludwigs des Bayern (1314/47) nach Archiven und Bibliotheken geordnet. Hg. von Peter ACHT. Heft 1 (1990 ff.).

Friedrich III.: Joseph CHMEL, Regesta chronologico-diplomatica Friderici tertii, 2 Bde. Wien 1838-1840 (Nachdruck Hildesheim 1962). Registerband 1992.
 Heinrich KOLLER (Hg.), Regesten Kaiser Friedrich III. (1440/93) nach Archiven und Bibliotheken geordnet. I. A. d. Komm. f. d. Neubearb. d. RI bei der

österreich. Akad. d. Wissenschaften und d. Deut. Komm. f. d. Bearb. d. RI bei d. Akad. d. Wissenschaften und d. Lit. zu Mainz. Wien-Köln-Graz 1982 ff. (bisher 8 Hefte).

XIV. Maximilian I. Ausgewählte Regesten. Bearb. von Hermann WIESFLECKER (1990 ff.): Bisher Bd. I, II/1 und II/2.

Seit 1978 erscheinen auch „Beihefte“ der RI.

c) Deutsche Reichstagsakten

Herausgegeben in drei Reihen, von denen die erste Reihe das späte 14. und 15. Jahrhundert umfasst. Bisher sind erschienen:

Ältere Reihe:

Bde. 1-3: König Wenzel (1376/1400)

Bde. 4-6: König Ruprecht (1400/1410)

Bde. 7-12: Kaiser Sigmund (1410/1437)

Bde. 13-14: König Albrecht II. (1438/39)

Bde. 15-17; 19,1; 22,1: Kaiser Friedrich III. (1440/45, 53/54, 68/70).

Mittlere Reihe:

Bd. 1, 2, 3, 5, 6: Kaiser Maximilian I. (1486, 1488/90, 1495, 1496/98).

Jüngere Reihe:

Bd. 1, 2, 10: Kaiser Karl V. (1519, 1532).

4.3 Papsturkunden

a) ZIMMERMANN, Harald: Papsturkunden 896-1046. 3 Bde. Wien 1984-1989. (österreich. Akad. d. Wissenschaften. Phil.-hist. Klasse, Denkschriften 174, 177, 198).

b) Regesta Pontificum Romanorum (von der Gründung der Kirche bis 1197). Hg. v. Philipp JAFFÉ, neu bearb. v. Friedrich KALTENBRUNNER, Paul EWALD und Siegfried LOEWENFELD. 2 Bde. Leipzig 1885-1888 (Neudruck Graz 1956).

Wird zitiert mit den Sigeln der Bearbeiter (JK=Jaffé/Kaltenbrunner, JE, JL und der Regestenummer).

c) Regesta Pontificum Romanorum 1197-1304, hg. v. August POTTHAST. 2 Bde. Berlin 1874/75 (Neudruck Graz 1957).

Wird zitiert als Potth. mit Regestenummer (z. B. Potth. 1236).

d) Germania Pontificia (GP). Enthält die Papsturkunden für Kirchen, Klöster, Städte und Einzelpersonen in Deutschland bis zum Jahre 1198. Geordnet nach Kirchenprovinzen. Zusammengestellt von Albert BRACKMANN. 3 Bde. Berlin

1911-1935 (Bd. 1: Kirchenprovinz Salzburg), Bd. 4, Göttingen 1978, Bd. 7, 1987.

e) Italia Pontificia (IP). Nach denselben Grundsätzen, Papsturkunden für Italien bis 1189. Zusammengestellt von Paul Fridolin KEHR. 9 Bde. 1906-1962 (Nachdruck Berlin 1961/62).

4.4 Österreich

a) Dynastische Urkunden- und Regestenwerke zur österreichischen Geschichte

Urkundenbuch zur Geschichte der Babenberger in Österreich. Bearb. v. Oskar Frh. v. MITIS, Heinrich FICHTENAU, Erich ZÖLLNER und Franz GALL. 4 Bde. Wien 1959-1968 (Publikationen des Instituts für österreichische Geschichtsforschung. III. Reihe).

Regesta Habsburgica (Publ. d. Inst. f. österr. Geschichtsforschung. I. Reihe).

1. Abt.: Die Regesten der Grafen von Habsburg (nach 950) bis 1281. Bearb. v. Harold STEINACKER, Innsbruck 1905.

2. Abt.: Die Regesten der Herzöge von Österreich von 1281 bis 1314. 1. Halbbd. Lieferung 1: 1281-1288. Bearb. v. Harold Steinacker. Innsbruck 1934. Lieferung 2: 1288-1298 noch nicht erschienen. 2. Halbbd. Die Regesten der Herzöge von Österreich 1298 bis 1314. Noch nicht erschienen.

3. Abt.: Die Regesten der Herzöge von Österreich sowie Friedrichs des Schönen als deutscher König 1314-1330. Bearb. v. Lothar GROSS. Innsbruck 1924.

Die Regesten der Grafen von Görz und Tirol, Pfalzgrafen in Kärnten. Bearb. v. Hermann WIESFLECKER. Bde. 1-2 (957 bis 1295). Innsbruck 1949-1952 (Publikationen des Instituts für österreichische Geschichtsforschung. IV. Reihe).

Ausgewählte Urkunden zur Verfassungs-Geschichte der Deutsch-österreichischen Erblände im Mittelalter. Hg. von Ernst Freiherr von SCHWIND und Alphons DOPSCH. Innsbruck 1895.

b) Urkundliche Quellenwerke zur Geschichte Österreichs und regionale Urkundenbücher und Regestenwerke

Allgemein:

Fontes Rerum Austriacarum (FRA), österreichische Geschichtsquellen, hg. v. d. Historischen Kommission der österr. Akad. d. Wissenschaften.

I. Abt.: Scriptores. Bd. 1 ff., Wien 1855 ff.

II. Abt.: Diplomataria et Acta. Bd. 1 ff., Wien 1849 ff.

III. Abt.: Fontes iuris. Bd. 1 ff., Graz-Wien 1953 ff.

Österreichische Urbare. Hg. v. d. österr. Akademie der Wissenschaften. Wien 1904 ff.

I. Abt.: Landesfürstliche Urbare

- II. Abt.: Urbare weltlicher Grundherrschaften
 III. Abt.: Urbare geistlicher Grundherrschaften

Österreichische Weistümer. Hg. v. d. österr. Akademie der Wissenschaften. Wien 1870 ff.

Burgenland:

Urkundenbuch des Burgenlandes und der angrenzenden Gebiete der Komitate Wieselburg, Ödenburg und Eisenburg. 3 Bde. (bis 1327). Bearb. v. Hans WAGNER und Irmtraut LINDECK-POZZA. Graz-Köln-Wien 1955-1979.

Kärnten:

Monumenta historica ducatus Carinthiae (MdC). Die Kärntner Geschichtsquellen bis 1269 (1500). Hg. v. August v. JAKSCH und Hermann WIESSNER. 11 Bde. und 1 Ergbd. Klagenfurt 1896-1972.

Niederösterreich und Wien:

Quellen zur Geschichte der Stadt Wien.

I. Abt.: Regesten aus in und ausl. Archiven. 10 Bde. Wien 1895 ff.

II. Abt.: Regesten a. d. Archiv der Stadt Wien, 5 Bde. Wien 1898 ff.

III. Abt.: Grundbücher, 3 Bde. Wien 1898 ff.

Oberösterreich:

Urkundenbuch des Landes ob der Enns. 11 Bde. (bis zum Jahr 1399). Wien-Linz 1852-1956.

Salzburg:

Regesten zur Geschichte der Salzburger Erzbischöfe 1106-1246, ges. v. Andreas von MEILLER, Wien 1866.

Salzburger Urkundenbuch (SUB). Bearb. v. Willibald HAUTHALER und Franz MARTIN. 4 Bde. (bis zum Jahr 1343). Salzburg 1898-1933.

Die Regesten der Erzbischöfe und des Domkapitels von Salzburg 1247-1343, bearb. v. Franz MARTIN, Salzburg 1928-1934.

Steiermark:

Urkundenbuch des Herzogtums Steiermark (StUB). Hg. v. Josef v. ZAHN. 3 Bde. (bis zum Jahr 1260). Graz 1875-1903.

Ergänzungsheft zum Urkundenbuch des Herzogtums Steiermark 1-3. Bearb. v. Hans PIRCHEGGER und Otto DUNGERN. Graz 1949 (Veröffentlichungen der historischen Landeskommission für die Steiermark 33).

Urkundenbuch des Herzogtums Steiermark. Bd. 4, 1260-76. Bearb. v. Heinrich APPELT und Gerhard PFERSCHY. Wien 1975.

Regesten des Herzogtums Steiermark (Quellen zur Geschichtlichen Landeskunde der Steiermark 6). Bd. 1 (1308-1319), 1. Lfg. bearb. v. A. REDIK, Graz 1976.

Tirol:

Tiroler Urkundenbuch: 1. Abt.: Urkunden zur Geschichte des deutschen Etschlandes und des Vintschgaues. Bearb. v. Franz HUTER. 3 Bde. (bis zum Jahr 1253). Innsbruck 1937-1957.

Acta Tirolensia. Urkundliche Quellen zur Geschichte Tirols

Bd. 1: Die Traditionsbücher des Hochstiftes Brixen vom 10. bis in das 14. Jahrhundert, hg. v. Oswald REDLICH, Innsbruck 1866.

Bde. 2 und 4: Südtiroler Notariatsimbreviaturen des 13. Jhs., hg. v. Hans VOLTELINI und Franz HUTER, Innsbruck 1899 und 1951.

Die Urkunden der Brixner Hochstiftsarchive 845 und 1336. Hg. v. Leo SANTIFALLER und Heinrich APPELT. 3 Bde. Leipzig 1938-1943.

Vorarlberg:

Quellen zur Geschichte Vorarlbergs und Liechtensteins. Bd. 1: Regesten bis zum Jahre 1260. Bearb. v. Adolf HELBOCK. Innsbruck 1920-1925.

4.5 NachbarländerBayern:

Monumenta Boica. Hg. v. d. Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Bd. 1 ff., München 1763 ff.

Quellen und Erörterungen zur Bayerischen und Deutschen Geschichte

Alte Folge: 9 Bde. München 1856-1964.

Neue Folge: Bd. 1 ff. München 1903 ff.

Böhmen und Mähren:

Regesta diplomatica nec non epistolaria Bohemiae et Moraviae. Bearb. v. C. J. ERBEN, I. EMLER, J. SPEVACEK u. a. 7 Bde. Prag 1855-1960.

Codex diplomaticus et epistolaris regni Bohemiae. Hg. v. G. FRIEDRICH. 5 Bde. (bis zum Jahre 1278). Prag 1904-1982.

Codex diplomaticus et epistolaris Moraviae. 15 Bde. Olmütz 1838-1903.

Ungarn:

Codex diplomaticus Hungariae ecclesiasticus et civilis. Hg. v. G. FEJER. 45 Bde. Budapest 1829-1866.

Scriptores rerum Hungaricarum. Hg. v. E. SZENTPETERY. 2 Bde. Budapest 1937-39.

Zsigmondkori Okleveltar (Urkundenbuch zur Geschichte Kaiser Sigmunds). Hg. v. Elemer MALYUSZ. 2 Bde. Budapest 1958.

Schweiz:

Quellenwerk zur Entstehung der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Urkunden, Chroniken, Hofrechte, Rödel und Jahrzeitbücher bis zu Beginn des 15. Jahrhunderts. Hg. v. d. Allgemeinen Geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz. Bd. 1 ff., Aarau 1933 ff; 1. Abt.: Urkunden, 2. Abt.: Urbare und Rödel bis 1400, 3. Abt.: Chroniken.

5 PALÄOGRAFIE UND HANDSCHRIFTENKUNDE

5.1 Schrift(geschichte) allgemein

BARTHEL, Gustav: Konnte Adam schreiben? Weltgeschichte der Schrift. Köln 1972.

DEGERING, Hermann: Die Schrift. Atlas der Schriftformen des Abendlandes vom Altertum bis zum Ausgang des 18. Jahrhunderts. Berlin 1929.

FRIEDRICH, Johannes: Geschichte der Schrift unter besonderer Berücksichtigung ihrer geistigen Entwicklung. Heidelberg 1966.

FUHRMANN, Renate: Schreiben. Ein Lehrbuch der Schrift. Ravensburg 1991.

GARDTHAUSEN, V.: Griechische Paläographie. 2. Aufl. Leipzig 1911-1943.

GUTZWILLER, Hellmut: Die Entwicklung der Schrift vom 12. bis ins 19. Jahrhundert. Solothurn 1981 (Veröffentlichungen des Solothurner Staatsarchives 8).

HAARMANN, Harald: Universalgeschichte der Schrift. Frankfurt am Main-New York 1990.

JACKSON, Donald: Alphabet. Die Geschichte vom Schreiben. Aus dem Englischen von Hans Wilhelm Haefs. Frankfurt am Main 1981.

JENSEN, Hans: Die Schrift in Vergangenheit und Gegenwart. 3. neubearbeitete und erweiterte Aufl. Berlin 1969.

KORGER, Hildegard: Schrift und Schreiben. Leipzig 1972.

STURM, Heribert: Unsere Schrift. Einführung in die Entwicklung ihrer Stilformen. 2. erw. Aufl. Neustadt an der Aisch 1961 (teilweise fehlerhaft!).

5.2 Schreib- und Beschreibstoffe, Schreiber

BRIQUET, Ch. M.: Les Filigranes (Die Wasserzeichen 1282 bis 1600). 3 Bde. 2. Aufl. Paris 1923.

HUSSEIN, Mohamed A.: Vom Papyrus zum Codex. München 1972.

Pergament. Geschichte, Struktur, Restaurierung, Herstellung. Hg. von Peter RÜCK. Sigmaringen 1991 (Historische Hilfswissenschaften).

RENKER, Arnim: Das Buch vom Papier. 3. Aufl. Leipzig 1950.

SANDERMANN, Wilhelm: Papier. Eine spannende Kulturgeschichte. 2. Aufl. Berlin 1992.

SANTIFALLER, Leo: Beiträge zur Geschichte der Beschreibstoffe im Mittelalter. Graz-Köln 1953 (MIÖG Ergbd. 16,1).

SCHUBERT, Martin J.: Der Schreiber im Mittelalter. Berlin 2002 (Das Mittelalter. Perspektiven mediävistischer Forschung 7, 2)

Zum Stand der Papiergeschichtsforschung in Deutschland. Symposium mit Papierhistorikern und -wissenschaftlern anlässlich des 600jährigen Jubiläums der Papiermacherei in Deutschland. Hg. von Günter BAYERL. Frankfurt-Wien 1993.

TSCHUDIN, Peter F.: Grundzüge der Papiergeschichte. Stuttgart 2002 (Bibliothek des Buchwesens 12).

WATTENBACH, Wilhelm: Das Schriftwesen im Mittelalter. 4. Aufl. Graz 1958 (Nachdruck d. Ausg. Leipzig 1896).

WEISS, Wiso: Historische Wasserzeichen. 2. Aufl. Leipzig 1988.

5.3 Tafelwerke

ARNDT, Wilhelm und Micheal TANGL: Schrifttafeln zur Erlernung der lateinischen Paläographie. 3 Hefte. Berlin 1904-1906, Nachdruck Hildesheim-New York 1976.

BRACKMANN, Albert: Urkunden und Siegel in Nachbildungen für den akademischen Gebrauch, Teil II: Papsturkunden, Leipzig-Berlin 1914.

BRUCKNER, Albert und Robert MARICHAL (Hg.) Chartae Latinae Antiquiores (ChLA), Band 1 ff. Olten-Lausanne 1954 ff. (Facsimile Edition of the Latin Charters Prior to the Ninth Century)

CHROUST, Anton: Monumenta palaeographica. Denkmäler der Schreibkunst des Mittelalters, 3 Serien. München 1902-1917 bzw. Leipzig 1931-1940.

CROUS, Ernst und Joachim KIRCHNER, Die gotischen Schriftarten. Leipzig-Berlin 1928.

DÜLFER, Kurt und Hanns-Enno KORN: Schrifttafeln zur deutschen Paläographie des 16.-20. Jahrhunderts. 2 Tle. 6. Aufl. hgg. von Günter HOLLENBERG. Marburg 1987 (Veröffentlichungen der Archivschule Marburg – Institut für Archivwissenschaft 2).

FOERSTER, Hans: Mittelalterliche Buch- und Urkundenschriften auf 50 Tafeln mit Erläuterungen und vollständiger Transkription. Bern 1946.

GLADT, Karl: Deutsche Schriftfibel. Anleitung zur Lektüre der Kurrentschrift des 17.-20. Jahrhunderts. Graz 1976.

IHM, Maximilian: Palaeographia latina. Exempla codicum latinorum phototypice expressa scholarum maxime in usum, Series I. Leipzig o. J.

KIRCHNER, Joachim: Scriptura latina libraria a saeculo primo usque ad finem medii aevi LXXVII imaginibus illustrata, 2. Aufl. München 1970.

KIRCHNER, Joachim: Scriptura gothica libraria a saeculo XII usque ad finem medii aevi LXXXVII imaginibus illustrata, München-Wien 1966.

LOWE, Elias Avery: Codices Latini Antiquiores (CLA). A Palaeographical Guide to Latin Manuscripts prior to the Ninth Century, 11 Bände und Supplement. Oxford 1934-1971, Nachdruck Osnabrück 1982. (darin Band 10 zu Österreich: Handschriften bis 800).

REDLICH, Oswald und Lothar GROSS: Urkunden und Siegel in Nachbildungen für den akademischen Gebrauch, Teil III: Privaturkunden. Leipzig-Berlin 1914.

SAMARAN, Charles und Robert MARICHAL: Catalogue des manuscrits en écriture latine portant des indications de date, de lieu ou de copiste, Band 1 ff. Paris 1959 ff.

STEFFENS, Franz: Lateinische Paläographie. 125 Tafeln in Lichtdruck mit gegenüberstehender Transkription nebst Erläuterungen und einer systematischen Darstellung der Entwicklung der lateinischen Schrift, 2., verm. Aufl. Berlin-Leipzig 1929.

TJÄDER, Jan Olof: Die nichtliterarischen lateinischen Papyri Italiens aus der Zeit 445-700, 2 Text- und Tafelbände. Lund 1954-1955, Stockholm 1982.

UNTERKIRCHNER, Franz: Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich, Band 1: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1400, Text- und Tafelband. Wien-Köln-Graz 1969; Band 2: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1401 bis 1450, Text- und Tafelband. Wien-Köln-Graz 1971; Band 3: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1451 bis 1500, Text- und Tafelband. Wien-Köln-Graz 1974.

VERDENHALVEN, Fritz: Die deutsche Schrift. The German Script. Ein Übungsbuch. Neustadt an der Aisch 1989.

WESSELY, C.: Schrifttafeln zur älteren lateinischen Palaeographie. Leipzig-Wien 1898.

ZIEGLER, Ernst und Jost HOCHULI: Hefte zur Paläographie des 13. bis 20. Jahrhunderts aus dem Stadtarchiv (Vadiana) St. Gallen, 7 Hefte. Rorschach 1985-1989. (Heft 1: 13. Jh.; Heft 2: 14. Jh.; Heft 3: 15. Jh.; etc.)

5.4 Geschichte der Schrift im Mittelalter und in der Neuzeit, Handschriftenkunde, Frühe Drucke

AVRIN, Leila: Scribes, Scripts and Books. The Book Arts from Antiquity to the Renaissance. Chicago 1991.

BISCHOFF, Bernhard: Paläographie des römischen Altertums und des abendländischen Mittelalters, 2. überarb. Aufl. Berlin 1986 (Grundlagen der Germanistik 24).

BEOSELAGER, Elke von: Schriftkunde. Basiswissen. Hannover 2004 (Hahn-sche Historische Hilfswissenschaften 1).

BOYLE, Leonard: Medieval Latin Palaeography and Bibliographical Introduction. Toronto 1984.

BRETHOLZ, Berthold: Lateinische Paläographie, 2. Aufl. Leipzig-Berlin 1926 (Grundriß der Geschichtswissenschaft, hgg. von Aloys Meister, Band 1,1).

BROWN, Michelle P.: The British Library Guide to Writing and Scripts: History and Techniques. Toronto u.a. 1998 (The British Library Guides).

CAPPELLI, Adriano: Dizionario di Abbreviature latine ed italiane. 6. Aufl. Mailand 1979.

CENCETTI, Giorgio: Lineamenti di storia della scrittura latina. Bologna 1954 (Paleografia e diplomatica)

CENCETTI, Giorgio: Paleografia latina. Roma 1978 (Guide 1).

Codicologica. Bausteine der Handschriftenkunde, 5 Bände. Leiden 1976-1980 (Litterae textuales).

FAVREAU, Robert: Épigraphe médiévale. Turnhout 1997 (L'atelier du médiéviste 5).

FICHTENAU, Heinrich: Mensch und Schrift im Mittelalter. Wien 1946 (Veröffentlichungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung 5).

FOERSTER, Hans: Abriß der lateinischen Paläographie. 2. Neu bearb. u. verm. Aufl. Stuttgart 1963, Nachdruck 1981.

Geschichte der Buchkultur, 9 Bde. geplant, bisher erschienen:
MAZAL, Otto: Griechisch-römische Antike. Graz 1999.

MAZAL, Otto: Frühmittelalter. Graz 2003.

HEINEMEYER, Walter: Studien zur Geschichte der gotischen Urkundenschrift. Köln-Wien 1982 (Archiv für Diplomatik Beih. 4).

KIRCHNER, Joachim: Scriptura latina libraria (vom 1. Jahrhundert bis zum Ende des Mittelalters). München 1954.

DERS.: Scriptura gothica libraria (vom 12. Jahrhundert bis zum Ende des Mittelalters). München-Wien 1966.

KLOOS, Rudolf M.: Einführung in die Epigraphik des Mittelalters und der frühen Neuzeit. Darmstadt 1980 (Die Kunstwissenschaft. Einführungen in Gegenstand, Methode und Ergebnisse ihrer Teildisziplinen und Hilfswissenschaften).

KOCH, Walter: Paläographie der Inschriften österreichischer Fresken bis 1350. In: MIÖG 77 (1969) S. 1-42.

KOCH, Walter: Zur Technik der Transkription von Inschriften des Mittelalters und der Neuzeit. In: MIÖG 80 (1972) S. 390-397.

KOCH, Walter: Schrift auf den niederösterreichischen Bildfenstern, in: Corpus vitrearum medii aevi, Band 2/1. Wien 1972.

KOCH, Walter: Epigraphica. Ein Leitfaden zur Transkription und schriftkundlichen Einordnung von mittelalterlichen und neuzeitlichen Inschriften. In: Unsere Heimat 46 (1975) S. 69-94.

KOCH, Walter: Epigraphik 1982. Fachtagung für mittelalterliche und neuzeitliche Epigraphik, Klagenfurt, 30. September-3. Oktober 1982. Referate. Wien 1983 (Veröffentlichungen der Kommission für die Herausgabe der Inschriften des deutschen Mittelalters 1 = Denkschriften der österreichischen Akademie der Wissenschaften, phil. Hist. Klasse 169).

LEHMANN, Paul: Lateinische Paläographie bis zum Siege der karolingischen Minuskel. Leipzig 1925 (Einleitung in die Altertumswissenschaft, hgg. von Alfred GERCKE und Eduard NORDEN, 1,10).

LEMAIRE, Jacques: Introduction à la codicologie. Louvain-la-Neuve 1989 (Publications de l'Institut d'Études Médiévales, Université Catholique de Louvain. Textes, Études, Congrès 9).

LÖFFLER, Karl: Einführung in die Handschriftenkunde. Leipzig 1929. Neubearbeitung von Wolfgang Milde. Stuttgart 1997 (Bibliothek des Buchwesens 11).

MALLON, Jean: Paléographie romaine. Madrid 1952.

MAZAL, Otto (Hg): Handschriftenbeschreibung in Österreich. Wien 1975 (Österr. Akad. d. Wiss., phil.-hist. Kl. Denkschriften 122).

DERS.: Paläographie und Paläotypie. Zur Geschichte der Schrift im Zeitalter der Inkunabeln. Stuttgart 1984 (Bibliothek des Buchwesens 8).

DERS.: Lehrbuch der Handschriftenkunde. Wiesbaden 1986 (Elemente des Buch- und Bibliothekswesens 10).

MUMMENDEY, Richard: Von Büchern und Bibliotheken. Bonn 1950, 6. Aufl. Darmstadt 1984.

MUZERELLE, Denis: Vocabulaire codicologique. Répertoire méthodique des termes français relatifs aux manuscrits. Paris 1985 (Rubricae. Histoire du livre et des textes 1).

RUIZ, Elisa: Manual de codicología. Salamanca-Madrid 1988.

SILAGI, Gabriel (Hg.): Paläographie. München 1982 (Münchener Beiträge zur Mediävistik und Renaissance-Forschung 32).

STIENNON, Jacques: Paléographie du Moyen Âge. Paris 1973, 2. Aufl. 1991.

TWYMAN, Michael: The British Library Guide to Printing: History and Techniques. London 1998 (The British Library Guides).

5.5 Buchschmuck, Einbände

ALEXANDER, Jonathan J. G.: Initialen in großen Handschriften. München 1978.

ALEXANDER, Jonathan J. G.: Medieval Illuminators and Their Methods of Work. New Haven-London 1992.

EBERLEIN, Johann Konrad: Miniatur und Arbeit. Frankfurt am Main 1995.

FOOT, Mirjam M.: The History of Bookbinding as a Mirror of Society. London 1997.

GRIMME, Ernst Günther: Die Geschichte der abendländischen Buchmalerei. Köln 1980 (DuMont Dokumente).

DE HAMEL, Christopher: Medieval Craftsmen. Scribes and Illuminators. Toronto-Buffalo 1992.

DE HAMEL, Christopher: A History of Illuminated Manuscripts. London 2000.

KOEHLER, Wilhelm: Buchmalerei des frühen Mittelalters. Fragmente und Entwürfe aus dem Nachlaß. München 1972.

MARKS, P. J.M.: The British Library Guide to Bookbinding: History and Techniques. London 1998 (The British Library Guides).

MAZAL, Otto: Buchkunst der Gotik. Graz 1975.

MAZAL, Otto: Buchkunst der Romanik. Graz 1978.

MÜTHERICH, Florentine und Joachim GAEHDE: Karolingische Buchmalerei. München 1976.

NORDENFALK, Carl: Insulare Buchmalerei. München 1977.

PÄCHT, Otto: Buchmalerei des Mittelalters. Eine Einführung. 2. Aufl. hgg. von Dagmar Thoss und Ulrike Jenni. München 1985.

PÄCHT, Otto: Byzantine Illumination. Oxford 1952 (Bodleian Library Picture Books).

SMEYERS, Maurice: La miniature. Turnhout 1974 (Typologie des sources du moyen âge occidental, Fasz. 8).

SZIRMAI, J. A.: The archaeology of medieval bookbinding. Aldershot 2001.

UNTERKIRCHNER, Franz: Die Buchmalerei. Entwicklung, Technik, Eigenart. Wien 1974.

WEITZMANN, Kurt: Ancient Book Illumination. Cambridge, Mass. 1959.

WEITZMANN, Kurt: Spätantike und frühchristliche Buchmalerei. München 1977.

WICKHOFF, Franz (Hg.), Beschreibendes Verzeichnis der illuminierten Handschriften in Österreich, Band 1: Die illuminierten Handschriften von Tirol. Wien 1905 (Publikationen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung).

6 WEITERE HISTORISCHE HILFSWISSENSCHAFTEN

6.1 Chronologie (Zeitrechnung)

BORST, Arno: The ordering of time. From the ancient computus to the modern computer. Cambridge 1993.

BORST, Arno: Die karolingische Kalenderreform. Hannover 1998 (Schriften der MGH 46).

von den BRINCKEN, Anna-Dorothee: Historische Chronologie des Abendlandes. Kalenderreformen und Jahrtausendrechnungen: eine Einführung. Stuttgart 2000.

BRINCKMEIER, Eduard: Praktisches Handbuch der historischen Chronologie aller Zeiten und Völker besonders des Mittelalters. 2. Aufl. Berlin 1882 (Nachdruck Graz 1973).

GROTEFEND, Hermann: Taschenbuch der Zeitrechnungslehre des deutschen Mittelalters und der Neuzeit. 13. Aufl. Hannover 1991.

DERS.: Zeitrechnung des deutschen Mittelalters und der Neuzeit. 2 Bde. Hannover 1892-1898.

HAMETER, Wolfgang u.a. (Hg.): Ideologisierte Zeit. Kalender und Zeitvorstellungen im Abendland von der Antike bis zur Neuzeit. Innsbruck, Wien 2005 (Querschnitte. Einführungstexte zur Sozial-, Wirtschafts- und Kulturgeschichte 17).

LIETZMANN, Hans: Zeitrechnung der römischen Kaiserzeit, des Mittelalters und der Neuzeit für die Jahre 1-2000 n. Chr. 4., durchges. Aufl. Berlin-New York 1984.

MAIER, Hans: Die christliche Zeitrechnung. Freiburg i. Br. 1991 (Herder-Taschenbuch 4018).

WENDORFF, Rudolf: Tag und Woche, Monat und Jahr. Eine Kulturgeschichte des Kalenders. Opladen 1993.

6.2 Sphragistik (Siegelkunde)

EWALD, Wilhelm: Siegelkunde. München 1969 (Ndr. d. Ausg. 1914).

GALL, Franz: Die Siegel der Babenberger. Wien 1954 (Urkundenbuch zur Geschichte der Babenberger in Österreich 3).

HENNING, Eckhart und Gabriele JOCHUMS (Hg.): Bibliographie zur Sphragistik. Schrifttum Deutschlands, Österreichs und der Schweiz bis 1990. Köln-Weimar-Wien 1995 (Bibliographie der Historischen Hilfswissenschaften 2).

ILGEN, Theodor: Spragistik. 7. Aufl. München 1912.

KITTEL, Erich: Siegel. Braunschweig 1970 (Bibliothek für Kunst- und Antiquitätenfreunde 11).

PASTOUREAU, Michel: Les sceaux. Turnhout 1981 (Typologie des sources du moyen âge occidental 36).

POSSE, Otto: Die Siegel der deutschen Kaiser und Könige. 4 Bde. 1909-13, Nachdruck Leipzig 1981.

STIELDORF, Andrea: Siegelkunde. Basiswissen. Hannover 2004 (Hahnsche Historische Hilfswissenschaften 2).

6.3 Heraldik (Wappenkunde)

BAHN, Peter: Familienforschung und Wappenkunde. Niederhausen 1990.

FILIP, Václav Vok: Einführung in die Heraldik. Stuttgart 2000 (Historische Grundwissenschaften in Einzeldarstellungen 1).

GALL, Franz: Österreichische Wappenkunde. Handbuch der Wappenwissenschaft. 2., verb. Aufl. Wien-Köln 1992.

GALBREATH, Donald Lindsay und Léon JEQUIER: Lehrbuch der Heraldik. München 1978.

HENNING, Eckhart und Gabriele JOCHUMS (Hg.): Bibliographie zur Heraldik. Schrifttum Deutschlands und Österreichs bis 1980. Köln-Wien 1984 (Bibliographie der Historischen Hilfswissenschaften 1).

HUBER, Harald, Wappen. Ein Spiegel von Geschichte und Politik. Karlsruhe 1990.

Lexikon der Heraldik von G. OSWALD. Mannheim-Wien-Zürich 1984.

NEUBECKER, Otfried: Heraldik. Wappen – ihr Ursprung, Sinn und Wert. Frankfurt am Main 1977.

DERS.: Wappenkunde. München 1991.

PASTOUREAU, Michel: Les armoiries. Turnhout 1976 (Typologie des sources du moyen âge occidental 20).

DERS.: Traité d'Héraldique. Paris 1993.

SACKEN, Eduard Frhr. v.: Heraldik. 8. Aufl. Leipzig 1920.

SIEBMACHER, J.: Großes und allgemeines Wappenbuch. 1854 ff. Mit einem Generalindex von Hans Jäger-Sustenau, 1855-1949. Nachdruck: Neustadt/Aisch 1970 ff.

VOLBORTH, Carl-Alexander v.: Heraldik. Eine Einführung in die Welt der Wappen. 2., durchges. Aufl. Stuttgart 1992.

Wappenfibel. Handbuch der Heraldik. 17. Aufl. Neustadt an der Aisch 1981.

ZAPPE, Alfred: Grundriß der Heraldik. 2. Aufl. Limburg an der Lahn 1971 (Grundriß der Genealogie 8).

6.4 Numismatik (Münzkunde)

BOMPAIRE, Marc und Françoise DUMAS: Numismatique médiévale. Monnaies et documents d'origine française. Turnhout 2000 (L'atelier du médiéviste 7).

DANNENBERG, Heinrich: Die deutschen Münzen der sächsischen und fränkischen Kaiserzeit. 4 Bde. Berlin 1876-1905.

GRIERSON, Philip: Münzen des Mittelalters. München 1976.

HOLTZ, Walter: Abkürzungen auf Münzen. Deutung und Erläuterung. Braunschweig 1972.

KLIMPERT, Richard: Lexikon der Münzen, Maße, Gewichte. Berlin 1896 (Nachdruck Graz 1972).

KLUGE, Bernd: Deutsche Münzgeschichte von der Spätkarolingerzeit bis zum Ende der Salier. Sigmaringen 1991.

KOCH, Bernhard: Corpus Nummorum Austriacorum. Bd. 1 (Mittelalter). Wien 1994.

LUSCHIN, von Ebengreuth, Arnold: Allgemeine Münz- und Geldgeschichte des Mittelalters und der neueren Zeit. 2. Aufl. München-Berlin 1926 (Handbuch der mittelalterlichen und neueren Geschichte, hg. v. G. v. Below und F. Meinecke, Abtg. IV).

NORTH, Michael: Das Geld und seine Geschichte. Vom Mittelalter bis zur Gegenwart. München 1994.

PORTEOUS, John: Münzen. Geschichte und Bedeutung in Wirtschaft, Politik und Kultur. Frankfurt 1969.

PRIBRAM, Alfred Francis: Materialien zur Geschichte der Preise und Löhne in Österreich. Wien 1938 (Veröffentlichungen des internationalen wissenschaftlichen Komitees für die Geschichte der Preise und Löhne).

PROBSZT, Günther: Die Münzen Salzburgs. Basel-Graz 1959, 2. Aufl. 1975.

DERS.: Österreichische Münz- und Geldgeschichte. Von den Anfängen bis 1918. 2. Aufl. Wien-Köln-Graz 1983.

SCHRÖTTER, Friedrich Frhr. v.: Wörterbuch der Münzkunde. 2., unveränd. Aufl. Berlin 1970.

SPRENGER, Bernd: Das Geld der Deutschen. Geldgeschichte Deutschlands. Paderborn-München-Wien-Zürich 1991.

SPUFFORD, Peter: Handbook of Medieval Exchange. London 1986 (Royal Historical Society Guides and Handbooks 13).

SUHLE, Arthur: Deutsche Münz- und Geldgeschichte von den Anfängen bis zum 15. Jh. 8. Aufl. Berlin 1975.

Vom Taler zum Dollar. Ausstellungskatalog der Staatlichen Münzsammlung München. München 1986.

6.5 Genealogie

Duden Familiennamen. Herkunft und Bedeutung von 20.000 Nachnamen. bearb. v.. Rosa und Volker KOHLHEIM. Mannheim u.a. 2000.

DUNGERN, Otto Frhr. v.: Genealogisches Handbuch zur baierisch-österreichischen Geschichte. Graz 1931.

FORST DE BATTAGLIA, Otto: Wissenschaftliche Genealogie. Eine Einführung in ihre wichtigsten Grundprobleme. Bern 1948.

GENICOT, Léopold: Les généalogies. Turnhout 1975-1985.

Handbuch der Genealogie. Hg. von Eckart HENNING und Wolfgang RIBBE. Neustadt/Aisch 1972.

ISENBURG, Wilhelm Karl Prinz von: Stammtafeln zur Geschichte der europäischen Staaten. 4 Bde. Marburg 1960-1964. Wird ersetzt durch:
LORENZ, Ottokar: Lehrbuch der gesamten wissenschaftlichen Genealogie. Berlin 1898.

KLAPISCH-ZUBER, Christiane: Stammbäume. Eine illustrierte Geschichte der Ahnenkunde. Aus dem Französischen von Egbert Baqué. München 2004.

Personennamen und Identität. Namengebung und Namensgebrauch als Anzeiger individueller Bestimmung und gruppenbezogener Zugehörigkeit. Akten der Akademie Friesach „Stadt und Kultur im Mittelalter“, Friesach (Kärnten, 25. bis 29. September 1995). Hg. Von Reinhard HÄRTEL. Graz 1997 (Grazer grundwissenschaftliche Forschungen 3 = Schriftenreihe der Akademie Friesach 2).

PRINC, Leslie G.: The Genealogist's Encyclopedia. Newton Abbot 1969.

RIBBE, Wolfgang und Eckhart HENNING: Taschenbuch für Familiengeschichtsforschung. 10. erw. u. verb. Aufl. Neustadt an der Aisch 1990.

SCHMIDT, Herbert: Internet-Ratgeber für Ahnenforscher. Woher stamme ich? Finden Sie Ihre Vorfahren. Kilchberg 2000.

Europäische Stammtafeln. Neue Folge hg. v. Detlev SCHWENNICKE. Bd. 1 ff., Marburg 1980 ff.

TYROLLER, Franz: Genealogie des altbayerischen Adels im Hochmittelalter. In: Genealogische Tafeln zur mitteleuropäischen Geschichte. Hg. v. Wilhelm WEGENER. Göttingen 1964.

WEGENER, Wilhelm (Hg.): Genealogische Tafeln zur mitteleuropäischen Geschichte. Göttingen 1962-1969.

ZACKER, Christina: Anleitung zur Ahnenforschung. Familienchronik & Familienwappen. Augsburg 1994.

6.6 Historische Geografie

BLACK, Jeremy: Maps and History. Constructing Images of the Past. New Haven-London 2000.

von den BRINCKEN, Anna-Dorothee: Kartographische Quellen. Welt-, See- und Regionalkarten. Turnhout 1988 (Typologie des sources du moyen âge occidental 51).

GRAESSE, Johann Georg, BENEDIKT, Friedrich und Helmut PLECHL: Orbis Latinus. Lexikon lateinischer geographischer Namen des Mittelalters und der Neuzeit. 3 Bde. Braunschweig 1972.

Handbuch der historischen Stätten Österreichs. 2 Bde. 2. Aufl. Stuttgart 1978 (Kröners Taschenausgabe 278-279).

Handbuch der historischen Stätten Deutschlands. 13 Bde. 2., teilw. 3. Aufl. Stuttgart 1976-1985 (Kröners Taschenausgabe 271-277 und 311-317).

Historisch-thematische Kartographie. Konzepte – Methoden – Anwendungen. hg. v. Dietrich EBELING. Bielefeld 1999.

KRANZMEYER, Eberhard: Ortsnamenbuch von Kärnten. 2 Bde. Klagenfurt 1956 (Archiv für vaterländische Geschichte und Topographie 50-51).

KÜBLER, Gerhard: Historisches Lexikon der deutschen Länder. München 1997.

LOZOVSKY, Natalia: *The Earth is Our Book. Geographical Knowledge in the Latin West ca. 400-1000.* Ann Arbor, MI 2000.

MACKAY Angus und David DITCHBURN, *Atlas of medieval Europe.* London u. a. 1997.

PUTZGER, F. W. und Ernst BRUCKMÜLLER (Hg.), *Historischer Weltatlas zur allgemeinen und österreichischen Geschichte.* Neubearbeitung Wien 1998, 2. Aufl. 2000 (erstmalig aufgelegt Leipzig 1877, seitdem regelmäßig überarbeitet).

SCHIFFMANN, Konrad: *Historisches Ortsnamen-Lexikon des Landes Oberösterreich.* 2 Bde. und Ergbd. Linz 1935. München-Berlin 1940.

SCHÜTZEICHEL, Rudolf: *Bibliographie der Ortsnamenbücher des deutschen Sprachgebietes in Mitteleuropa.* Heidelberg 1988 (Beiträge zur Namenforschung, Neue Folge Beiheft 26).

WEIGL, Heinrich: *Historisches Ortsnamenbuch von Niederösterreich.* 8 Bde. Wien 1964-1981.

Großer Historischer Weltatlas. 4 Teile mit Erläuterungsbdn. München 1983 ff.

WIESINGER, Peter u. a. (Hg.), *Ortsnamenbuch des Landes Oberösterreich.* Wien (11 Bde. nach Bezirken geordnet geplant, 6 bisher erschienen).

ZAHN, Joseph: *Ortsnamenbuch der Steiermark im Mittelalter.* Wien 1893.

7 ARCHIV- UND BIBLIOTHEKSKUNDE

7.1 Archive

BECK, Freidrich und Eckart HENNING (Hg.): *Die archivalischen Quellen.* Mit einer Einführung in die Historischen Hilfswissenschaften, 4. durchges. Aufl. Köln, Weimar, Wien 2004 (UTB 8273).

BRENNCKE, Adolf: *Archivkunde. Ein Beitrag zur Theorie und Geschichte des europäischen Archivwesens.* Bearb. und ergänzt von Wolfgang Leesch. Leipzig 1953. Nachdruck 1970.

FRANZ, Eckhart G.: *Einführung in die Archivkunde.* 5., überarb. Aufl. Darmstadt 1999 (Die Geschichtswissenschaft).

BITTNER, L.: *Gesamtinventar des Wiener Haus, Hof und Staatsarchivs.* 5 Bde. Wien 1936-1940.

FINK, Karl August: Das Vatikanische Archiv. 2., verm. Aufl. Rom 1951 (Bibl. d. Deutschen Hist. Inst. in Rom 20).

KOLLER, Fritz: Das Salzburger Landesarchiv. Salzburg 1987.

LANGE, Thomas und Thomas LUX: Historisches Lernen im Archiv. Schwalbach/Taunus 2004 (Methoden historischen Lernens – Wochenschau Geschichte).

MENNE-HARITZ, Angelika: Schlüsselbegriffe der Archivterminologie. Lehrmaterialien für das Fach Archivwissenschaft. Marburg 1992 (Veröffentlichungen der Archivschule Marburg 20).

Archive im deutschsprachigen Raum (Minerva HB). 2 Bde. 2. Aufl. Berlin-New York 1974.

PAPRITZ, Johannes: Archivwissenschaft. 4 Bde. Marburg 1976. 2. Aufl. 1983.

WÄCHTER, Otto: Restaurierung und Erhaltung von Büchern, Archivalien und Graphiken. Wien-Köln-Graz 1982 (Studien zu Denkmalschutz und Denkmalpflege 9).

7.2 Bibliotheken

BERGER, Ralph: Vademecum ad libros. Einführungsbibliographie der Buch- und Bibliothekskunde. Herzogenaurach 1993 (Edition Panther-Presse, Texte zur Buchwissenschaft 1).

BUZAS, Ladislaus: Deutsche Bibliotheksgeschichte des Mittelalters. Wiesbaden 1975.

CAVALLO, Guglielmo (Hg.): Le biblioteche nel mondo antico e medievale, 2. Aufl.. Roma-Bari 1989 (Biblioteca universale Laterza 250).

GELDNER, Ferdinand: Die deutschen Inkunabeldrucker. 2 Bde. Stuttgart 1968-1970.

GOTTLIEB, Theodor, Mittelalterliche Bibliothekskataloge Österreichs, 5 Bände. Wien-Graz 1915-1961 (Band 1: Niederösterreich; Band 4: Salzburg).

HAEBLER, Konrad: Handbuch der Inkunabelkunde. 2. Aufl. Stuttgart 1966.

HALL, F. W.: A companion to classical texts. Oxford 1913.

Handbuch der Bibliothekswissenschaft. Begr. von F. MILKAU. 3 Bde. 2. Aufl. 1952-1961. 2. verm. u. verb. Aufl. Hg. v. G. LEYH. Wiesbaden 1965.

Hill Monastic Manuscript Library. Descriptive Inventories of Manuscripts Microfilmed for the Hill Monastic Manuscript Library: Austrian Libraries. (ein von amerikanischen Mormonen ausgehendes Projekt, alle Handschriftenverzeichnisse per Mikrofilm zu erfassen, auch für andere Länder).

HUNGER, Herbert: Antikes und mittelalterliches Buchwesen. In: HUNGER, Herbert und Otto STEGMÜLLER (Hg.): Geschichte der Textüberlieferung der antiken und mittelalterlichen Literatur, Band 1. Zürich 1961, S. 25-148; 2. Aufl. München 1988 als dtv-Taschenbuch 4485.

KLUTH, R.: Grundriß der Bibliothekslehre. Wiesbaden 1970.

KRIEG, Werner: Einführung in die Bibliothekskunde. 2. Aufl. Darmstadt 1990.

KRISTELLER, Paul Oskar: Latin Manuscript Books before 1600. Fourth Revised and Enlarged Edition by Sigrid Krämer. München 1993 (MGH Hilfsmittel 13).

KRISTELLER, Paul Oskar: Iter Italicum. A Finding List of Uncatalogued or Incompletely Catalogued Humanistic Manuscripts of the Renaissance in Italian and Other Libraries, 6 Bände. London-Leiden 1965-1992. (Band 3 u. a. zu humanistischen Handschriften in österreichischen Bibliotheken)

Lexikon des Buchwesens. Hg. v. Joachim KIRCHNER. Stuttgart 1952 ff.

Lexikon des gesamten Buchwesens. 2., völlig neu bearb. Aufl. Bd. 1, Stuttgart 1987 ff.

VORSTIUS, J. und S. JOOST: Grundzüge der Bibliotheksgeschichte. 7., neu bearb. Aufl. Wiesbaden 1977.

8 LEXIKA UND SACHWÖRTERBÜCHER

Allgemeine deutsche Biographie (ADB). 57 Bde. (inkl. Register). Nachdruck 1967.

Neue deutsche Biographie (NDB). Hg. v. d. Historischen Kommission zu der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Berlin 1953 ff.

ANDRESEN, C. und G. DENZLER: Wörterbuch der Kirchengeschichte. München 1982 (dtv 3245).

BAYER, Erich: Wörterbuch zur Geschichte. Begriffe und Fachausdrücke. Stuttgart 1960 (Kröners Taschenausgabe 289). 4., überarb. Aufl. Stuttgart 1980.

Biographisch-Bibliographisches Kirchenlexikon. Bearb. v. Friedrich Wilhelm BAUTZ. Bd. 1. Hannover 1975 ff.

Dictionary of the Middle Ages. Bd. 1 ff., New York 1982 ff.

Clavis Mediaevalis. Kleines Wörterbuch der Mittelalterforschung. Hg. v. Renate KLAUSNER und Otto MEYER. Wiesbaden 1962 (Nachdruck 1966 und 1970).

FUCHS, Konrad und Heribert RAAB: Dtv-Wörterbuch zur Geschichte. 2 Bde. München 1972, 8. Aufl. 1992 (dtv 3036, 3037).

HABERKERN, Eugen und Joseph Friedrich WALLACH: Hilfswörterbuch für Historiker. Mittelalter und Neuzeit. 2 Bde. 8. Aufl. Tübingen 1995 (UTB 119, 120).

Handwörterbuch zur deutschen Rechtsgeschichte (HRG). Hg. von Adalbert ERLER und Ekkehard KAUFMANN. Bd. 1. Berlin 1971 ff.

Handwörterbuch der Wirtschaftswissenschaft (HdWW). Bd. 1. Stuttgart-Tübingen-Göttingen 1977 ff.

KÜHNEL, Harry (Hg.): Bildwörterbuch der Kleidung und Rüstung. Stuttgart 1992.

LANCZKOWSKI, Johanna: Kleines Lexikon des Mönchtums. Stuttgart 1993.

LEXIKON DES MITTELALTERS (LexMA). 9 Bde. München-Zürich 1980-1998.

Lexikon der deutschen Geschichte. Personen, Ereignisse, Institutionen. Hg. v. Gerhard TADDEY. Stuttgart 1977.

Lexikon für Theologie und Kirche. Begr. von Michael BUCHBERGER. Hg. von Josef HÖFER und Karl RAHNER. 2. Aufl. 14 Bde. Freiburg/i. Br. 1957 ff. (Nachdruck Darmstadt 1986).

Meyers Taschenlexikon Geschichte. 6 Bde. Mannheim-Wien-Zürich 1982.

REITH, Reinhold (Hg.): Lexikon des alten Handwerks. Vom späten Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert. 2., durchges. Aufl. München 1991.

RÖSSLER, Helmut und Günther FRANZ: Sachwörterbuch zur deutschen Geschichte. München 1958.

Sachwörterbuch der Mediävistik. Hg. von Peter DINZELBACHER. Stuttgart 1992 (Kröners Taschenausgabe 477).

Theologische Realenzyklopädie. Bd. 1. Berlin-New York 1977 ff.

Verfasserlexikon. Die deutsche Literatur des Mittelalters. Begr. von Wolfgang STAMMLER und Karl LANGOSCH. 2. Aufl. Hg. von Kurt RUH u. a. Bd. 1 (1978 ff.).

VOLKERT, Wilhelm: Adel bis Zunft. Ein Lexikon des Mittelalters. München 1991.